



## MyQ Roger für Kyocera 26

---

#### **Hinweis zur Übersetzung**

Diese Übersetzung wurde mithilfe künstlicher Intelligenz erstellt. Bei Abweichungen oder Unklarheiten ist das englischsprachige Quelldokument maßgeblich.

---

# Inhaltsverzeichnis

|          |                                                                             |           |
|----------|-----------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1</b> | <b>Anmerkungen zur Veröffentlichung .....</b>                               | <b>7</b>  |
| 1.1      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 26.5 .....                                   | 7         |
| 1.2      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 26.2 .....                                   | 8         |
| 1.3      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.11 .....                                  | 8         |
| 1.4      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.9 .....                                   | 8         |
| 1.5      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.7 .....                                   | 9         |
| 1.6      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.6 .....                                   | 9         |
| 1.7      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.5 .....                                   | 9         |
| 1.8      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.2.1 .....                                 | 10        |
| 1.9      | MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.2 .....                                   | 10        |
| <b>2</b> | <b>Grundlegende Informationen .....</b>                                     | <b>11</b> |
| 2.1      | Unterstützte Geräte .....                                                   | 11        |
| <b>3</b> | <b>Installation auf Kyocera MFDs .....</b>                                  | <b>16</b> |
| 3.1      | Installation mit KYOCERA Net Viewer .....                                   | 16        |
| 3.2      | Installationsdatei auf USB-Stick speichern .....                            | 18        |
| 3.3      | Installation auf dem MFD .....                                              | 18        |
| 3.4      | Zusätzliche Einstellungen .....                                             | 19        |
| 3.5      | Druckbezogene Einstellungen .....                                           | 23        |
| 3.6      | Spracheinstellungen .....                                                   | 31        |
| <b>4</b> | <b>MyQ Roger Mobile App Einrichtung .....</b>                               | <b>33</b> |
| 4.1      | Anmeldung mit MyQ .....                                                     | 34        |
| 4.2      | Mit Google anmelden .....                                                   | 35        |
| 4.3      | Anmeldung mit Microsoft .....                                               | 35        |
| 4.4      | Anmeldung zum persönlichen Konto .....                                      | 35        |
| <b>5</b> | <b>Registrierung von MyQ Roger beim Mieter .....</b>                        | <b>40</b> |
| 5.1      | Informationen über die Terminalversion und den angeschlossenen Mieter ..... | 41        |
| <b>6</b> | <b>Menü Verwaltung .....</b>                                                | <b>43</b> |
| <b>7</b> | <b>MyQ Roger benutzen .....</b>                                             | <b>45</b> |
| 7.1      | Verwendung des Terminals .....                                              | 45        |
| <b>8</b> | <b>Quoten .....</b>                                                         | <b>62</b> |
| <b>9</b> | <b>Protokolle einholen .....</b>                                            | <b>63</b> |
| 9.1      | MyQ Roger Client-Protokolle .....                                           | 63        |

|                            |    |
|----------------------------|----|
| 10 Deinstallation .....    | 65 |
| 11 Geschäftskontakte ..... | 67 |

**MyQ Roger** ist eine cloudbasierte Lösung für Druck- und Dokumenten-Workflows, die darauf ausgelegt ist, die Produktivität in Büro- und Remote-Arbeitsumgebungen zu steigern.

Benutzer können Dokumente über mobile Geräte, Multifunktionsdrucker oder per E-Mail erfassen. Dateien können lokal oder in persönlichen Cloud-Speicherdiensten wie OneDrive und Google Drive gespeichert werden. Erweiterte Workflows automatisieren die Dokumentkonvertierung und -weiterleitung und wandeln gescannte Bilder in bearbeitbare Formate oder strukturierte Daten für die nachgelagerte Verarbeitung um.



MyQ Roger ist eine vollständig serverlose Plattform – es muss keine Infrastruktur gewartet werden. Die Lösung bietet von Grund auf hohe Verfügbarkeit, Mandantenfähigkeit und Leistung auf Unternehmensniveau.

Mit einer personalisierten Benutzeroberfläche und integrierten intelligenten Aktionen vereinfacht MyQ Roger das Drucken und Scannen von überall aus. Ganz gleich, ob Sie von zu Hause, unterwegs oder im Büro arbeiten – MyQ Roger sorgt dafür, dass Ihr digitaler Arbeitsbereich vernetzt und effizient bleibt.

**Willkommen bei MyQ Roger Kyocera – NEU (26)**

 Für ältere Geräte, die Version 24.1 verwenden, siehe (24.1) MyQ Roger Kyocera Application Installation and Usage.

### **Einschränkungen**

Bestimmte Funktionen aus Version 24.1 sind derzeit in Version 26 nicht verfügbar:

- Offline-Anmeldung
- Kopieren über das Bedienfeld
- Panel-Scan
- USB-Anschluss am Bedienfeld
- Protokolle können nicht über das Admin-Menü heruntergeladen werden

# 1 Anmerkungen zur Veröffentlichung

## 1.1 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 26.5

7. Juli 2026

### Verbesserungen

- Unterstützung für kontinuierliches doppelseitiges Scannen hinzugefügt, bei dem automatisch zwischen dem Flachbettglas und dem Dokumenteneinzug\* umgeschaltet wird.
- Auf dem Terminal kann ein benutzerdefiniertes Logo angebracht werden.
- Unterstützung für die Kopplung mit der MyQ Roger Pairing-Anwendung wurde hinzugefügt.
- Benutzer können nun über ein Auswahldialogfeld zwischen ihren zugewiesenen Kostenstellen wählen und wechseln.
- Benutzer können Dokumente nun gleichzeitig an mehrere E-Mail-Adressen scannen.
- Benutzer können nun in den Scan-Parametern einen benutzerdefinierten Dateinamen festlegen, bevor sie ein Dokument in den Cloud-Speicher hochladen.
- Cloud-Speicher-Ziele werden auf dem Terminal ausgeblendet, wenn keine Verbindung besteht.
- Die Option „Oder hier klicken“ für die Nutzung von PrintSharing über das Web wurde hinzugefügt.

### Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem behoben, bei dem nach der Neuregistrierung die MAC-Adresse eines Geräts anstelle seines konfigurierten Hostnamens angezeigt wurde.
- Die Anmeldegeschwindigkeit wurde verbessert.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem das Embedded Terminal nicht gestartet werden konnte, nachdem das Gerät aus dem Ruhemodus erwacht war oder neu gestartet wurde.

\*Nur bei unterstützten Modellen: TASKalfa MZ7500i, TASKalfa MZ8500i, TASKalfa MZ9500i, TASKalfa MZ10500i, TASKalfa MZ7500ci, TASKalfa MZ8500ci, TASKalfa MZ9500ci, TASKalfa 4002i, TASKalfa 5002i, TASKalfa 6002i, TASKalfa 2552ci, TASKalfa 3252ci, TASKalfa 3552ci, TASKalfa 4052ci, TASKalfa 5052ci, TASKalfa 6052ci, TASKalfa 4003i, TASKalfa 5003i, TASKalfa 6003i, TASKalfa 2553ci, TASKalfa 3253ci, TASKalfa 3553ci, TASKalfa 4053ci, TASKalfa 5053ci, TASKalfa 6053ci, TASKalfa 4004i, TASKalfa 5004i, TASKalfa 6004i, TASKalfa 7004i, TASKalfa 2554ci, TASKalfa 3554ci, TASKalfa 4054ci, TASKalfa 5054ci, TASKalfa 6054ci, TASKalfa 7054ci, TASKalfa 7052ci,

TASKalfa 8052ci, TASKalfa 7353ci, TASKalfa 8353ci, TASKalfa 3011i, TASKalfa 3511i, TASKalfa 3212i, TASKalfa 4012i, TASKalfa MZ3200i, TASKalfa MZ4000i, TASKalfa 7002i, TASKalfa 8002i, TASKalfa 358ci, TASKalfa 408ci, TASKalfa 508ci, TASKalfa 9002i, TASKalfa 7003i, TASKalfa 8003i, TASKalfa 9003i.

---

## 1.2 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 26.2

03 Mar 2026

### Verbesserungen

- Unterstützung für das Durchsuchen, Drucken und Scannen mit USB-Speichergeräten vom Terminal aus hinzugefügt.
  - Verbesserungen bei der Anmeldegeschwindigkeit.
- 

## 1.3 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.11

11. Dezember 2025

### Verbesserungen

- Die Option „**Minimale Protokollstufe**“ wurde zum Admin-Menü hinzugefügt, um Schreibvorgänge zu reduzieren.
  - Die Option „**Protokolle auf USB exportieren**“ wurde zum Admin-Menü hinzugefügt.
  - Unterstützung für geräteinterne OCR wurde implementiert.
- 

## 1.4 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.9

1. Oktober 2025

### Verbesserungen

- Neue Scan-Parameter auf dem Terminal und in den Workflows eingeführt.
- Unterstützung für Seitenkontingente (26) Quotas hinzugefügt.

### Fehlerbehebungen

- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Anzahl der gedruckten Kopien falsch an den Server gemeldet wurde.
  - Die Geschwindigkeit beim An- und Abmelden wurde verbessert.
-

## 1.5 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.7

15. August 2025

### Verbesserungen

- Das Senden von Scans per E-Mail über die Cloud-REST-API wurde implementiert.

### Fehlerbehebungen

- Übersetzungsstrings wurden korrigiert.
  - Ein Problem wurde behoben, das die Anmeldung per PIN unmittelbar nach der Kartenregistrierung verhinderte.
  - Ein Problem wurde behoben, bei dem die auf dem Mobilgerät ausgewählten Druckoptionen nicht angewendet wurden, wenn Druckaufträge durch Wischen aus den Warteschlangen gedruckt wurden.
  - Dateidownloads, die den verfügbaren Speicherplatz überschreiten, werden verhindert, der Job wird gestoppt und der Benutzer benachrichtigt.
  - Ein Problem wurde behoben, bei dem „Easy Copy“ hängen blieb, wenn kein Papier erkannt wurde.
- 

## 1.6 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.6

18. Juni 2025

### Fehlerbehebungen

- Dateien, die nach dem Klicken auf „MEHR LADEN“ in der OneDrive-Übersicht geladen wurden, konnten nicht gedruckt werden und führten zu Zeitüberschreitungsfehlern.
- 

## 1.7 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.5

11. Juni 2025

### Verbesserungen

- Es wurde eine Funktion hinzugefügt, mit der Avatare vom Terminal entfernt werden können, wenn die entsprechende Option auf dem Server angepasst wird.

### Fehlerbehebungen

- Bei schwachen Authentifizierungsmethoden wird beim Zugriff auf den Cloud-Speicher über das Terminal eine Warnmeldung angezeigt.
- Die Ladezeit der Startseite wurde verbessert.

## 1.8 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.2.1

30. April 2025

### **Fehlerbehebungen**

- Unterstützung für Azure Cloud Spooling.
  - Behebung von Timeout-Problemen, die zur Abmeldung von Benutzern nach Inaktivität führten.
  - Seite „Nicht unterstützt“ für inkompatible Geräte.
  - Cloud-Spooling-Jobs aus MRC wurden korrigiert.
- 

## 1.9 MyQ Roger-Terminal für Kyocera 25.2

25. März 2025

### **Verbesserungen**

- Neue einheitliche Benutzeroberfläche.
- Unterstützung für Universal Print.
- Druckoptionen für Cloud-Spooling (Exemplare, Farbe, Duplex).
- Scanoptionen (mobiles Scannen) (Scanauflösung, Farbe, Scangröße).
- Scan-Dateiformat (PDF, JPEG, TIFF, HC-PDF).
- Speicher-Navigation für OneDrive.
- Speicher-Navigation für Google Drive.
- Speicher-Navigation für SharePoint.
- Speicher-Navigation für MS Teams.

## 2 Grundlegende Informationen

Die Anleitung ist für Administratoren gedacht und beschreibt die Installation und Nutzung der MyQ Roger-Anwendung auf Kyocera-Geräten.

Die Grundvoraussetzungen vor der Installation sind:

- Einrichtung des MyQ Roger-Mieters (beschrieben in der [MyQ Roger Server Verwaltung](#)<sup>1</sup> Leitfaden).
- Das MFD sollte in der Liste der unterstützte Geräte.
- Das MFD sollte Kyocera mit Java 1.8 haben
- Die Anzeigegröße des MFD sollte 800x480 oder größer sein.
- Eine SSD/HDD ist wie folgt erforderlich:
  - Einige Modelle haben standardmäßig keine SSD oder HDD.
  - Für SSDs kann eine angepasste Firmware erforderlich sein.
- Das MFD sollte die Funktion "Device Spool" unterstützen.
- Das MFD sollte über einen WebKit-Webbrowser auf dem Anzeigefeld verfügen.

 Die verwendeten Kommunikationsprotokolle und Ports finden Sie in der [MyQ Roger Server Verwaltung](#)<sup>2</sup> Leitfaden.

### 2.1 Unterstützte Geräte

| Anbieter | Modellname      | TLS-Version (HyPAS) | Bildschirmgröße | HDD/SSD    | Vollbildunterstützung |
|----------|-----------------|---------------------|-----------------|------------|-----------------------|
| Kyocera  | TASKalfa 6053ci | 1,2                 | 10,1            | Festplatte | Nein                  |
| Kyocera  | TASKalfa 5053ci | 1,2                 | 10,1            | Festplatte | Nein                  |
| Kyocera  | TASKalfa 4053ci | 1,2                 | 10,1            | Festplatte | Nein                  |
| Kyocera  | TASKalfa 3553ci | 1,2                 | 10,1            | Festplatte | Nein                  |
| Kyocera  | TASKalfa 3253ci | 1,2                 | 10,1            | Festplatte | Nein                  |
| Kyocera  | TASKalfa 2553ci | 1,2                 | 10,1            | Festplatte | Nein                  |
| Kyocera  | TASKalfa 6003i  | 1,2                 | 10,1            | Festplatte | Nein                  |

1. <https://docs.roger.myq.cloud/en/srv/1.0/>

2. <https://docs.roger.myq.cloud/en/srv/1.0/basic-information>

|         |                       |     |      |              |      |
|---------|-----------------------|-----|------|--------------|------|
| Kyocera | TASKalfa 5003i        | 1,2 | 10,1 | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 4003i        | 1,2 | 10,1 | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 358ci        | 1,2 | 7    | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 408ci        | 1,2 | 7    | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 508ci        | 1,2 | 7    | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 8353ci       | 1,2 | 10,1 | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 7353ci       | 1,2 | 10,1 | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 9003i        | 1,2 | 10,1 | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 8003i        | 1,2 | 10,1 | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa 7003i        | 1,2 | 10,1 | Festplatte   | Nein |
| Kyocera | TASKalfa MZ4000i      | 1,3 | 10,1 | SSD          | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ3200i      | 1,3 | 10,1 | SSD          | Ja   |
| Kyocera | ECOSYS<br>MA3500cix   | 1,3 | 7    | SSD oder HDD | Ja   |
| Kyocera | ECOSYS<br>MA3500cifix | 1,3 | 7    | SSD oder HDD | Ja   |
| Kyocera | ECOSYS<br>MA4000cix   | 1,3 | 7    | SSD oder HDD | Ja   |
| Kyocera | ECOSYS<br>MA4000cifix | 1,3 | 7    | SSD oder HDD | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa<br>MA3500ci  | 1,3 | 7    | SSD oder HDD | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa<br>MA4500ci  | 1,3 | 7    | SSD oder HDD | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 7054ci       | 1,3 | 10,1 | Festplatte   | Ja   |

|         |                   |     |      |            |      |
|---------|-------------------|-----|------|------------|------|
| Kyocera | TASKalfa 6054ci   | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 5054ci   | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 4054ci   | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 3554ci   | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 2554ci   | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 7004i    | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 6004i    | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 5004i    | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa 4004i    | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | ECOSYS M3860idn   | 1,2 | 7    | SSD        | Nein |
| Kyocera | ECOSYS M3860idnf  | 1,2 | 7    | SSD        | Nein |
| Kyocera | ECOSYS MA6000ifx  | 1,3 | 7"   | SSD        | Ja   |
| Kyocera | ECOSYS MA5500ifx  | 1,3 | 7    | SSD        | Ja   |
| Kyocera | ECOSYS MA4500ifx  | 1,3 | 7"   | SSD        | Ja   |
| Kyocera | ECOSYS MA4500ix   | 1,3 | 7    | SSD        | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ7001ci | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ6001ci | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ5001ci | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ4001ci | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ3501ci | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ2501ci | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ7001i  | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Kyocera | TASKalfa MZ6001i  | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |

|           |                  |     |      |            |    |
|-----------|------------------|-----|------|------------|----|
| Kyocera   | TASKalfa MZ5001i | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |
| Kyocera   | TASKalfa MZ4001i | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |
| UTAX & TA | 7008ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 6008ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 5008ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 4008ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 3508ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 2508ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 7058i            | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 6058i            | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |
| UTAX & TA | 5058i            | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |
| UTAX & TA | 4063i            | 1,3 | 10,1 | SSD        | Ja |
| UTAX & TA | 3263i            | 1,3 | 10,1 | SSD        | Ja |
| UTAX & TA | 7009ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 6009ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 5009ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 4009ci           | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| UTAX & TA | 7059i            | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |
| UTAX & TA | 6059i            | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |
| UTAX & TA | 5059i            | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |
| Copystar  | CS 7054ci        | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja |
| Copystar  | CS 6054ci        | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |
| Copystar  | CS 5054ci        | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja |

|          |                |     |      |            |      |
|----------|----------------|-----|------|------------|------|
| Copystar | CS 4054ci      | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Copystar | CS 3554ci      | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja   |
| Copystar | CS 2554ci      | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Copystar | CS 7004i       | 1,3 | 10,1 | HDD        | Ja   |
| Copystar | CS 6004i       | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Copystar | CS 5004i       | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Copystar | CS 4004i       | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Copystar | CS MZ4000i     | 1,3 | 10,1 | SSD        | Ja   |
| Copystar | CS MZ3200i     | 1,3 | 10,1 | SSD        | Ja   |
| Copystar | CS 6053ci      | 1,2 | 10,1 | HDD        | Nein |
| Copystar | CS 5053ci      | 1,2 | 10,1 | HDD        | Nein |
| Copystar | CS 6003i       | 1,2 | 10,1 | HDD        | Nein |
| Copystar | CS 5003i       | 1,2 | 10,1 | Festplatte | Nein |
| Copystar | CS 4003i       | 1,2 | 10,1 | Festplatte | Nein |
| Olivetti | d-COLOR MF3555 | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Olivetti | d-COLOR MF2555 | 1,3 | 10,1 | Festplatte | Ja   |
| Olivetti | d-COPIA 4002MF | 1,3 | 10,1 | SSD        | Ja   |
| Olivetti | d-COPIA 3202MF | 1,3 | 10,1 | SSD        | Ja   |
| Olivetti | d-COPIA 6000MF | 1,2 | 10,1 | Festplatte | Nein |
| Olivetti | d-COPIA 5000MF | 1,2 | 10,1 | Festplatte | Nein |
| Olivetti | d-COPIA 4000MF | 1,2 | 10,1 | Festplatte | Nein |

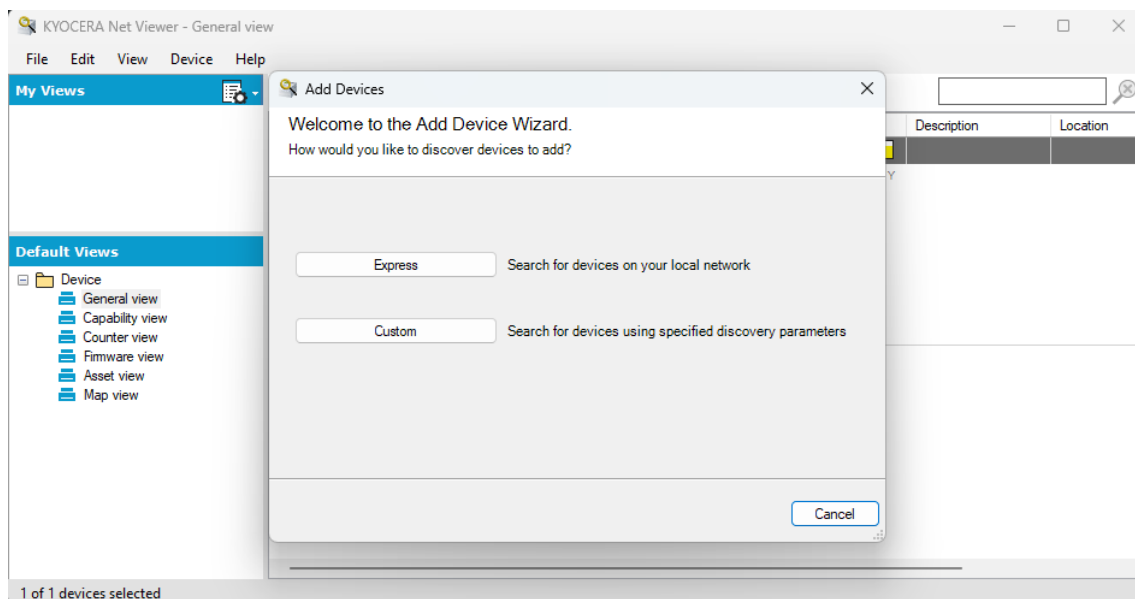
## 3 Installation auf Kyocera MFDs

Die MyQ Roger-App kann als Standardanwendung auf Kyocera-Multifunktionsgeräten (MFDs) installiert werden. Dies erfolgt über den KYOCERA Net Viewer oder durch Hochladen der Installationsdatei von einem USB-Stick und Installation der Anwendung über das Systemmenü des Geräts.

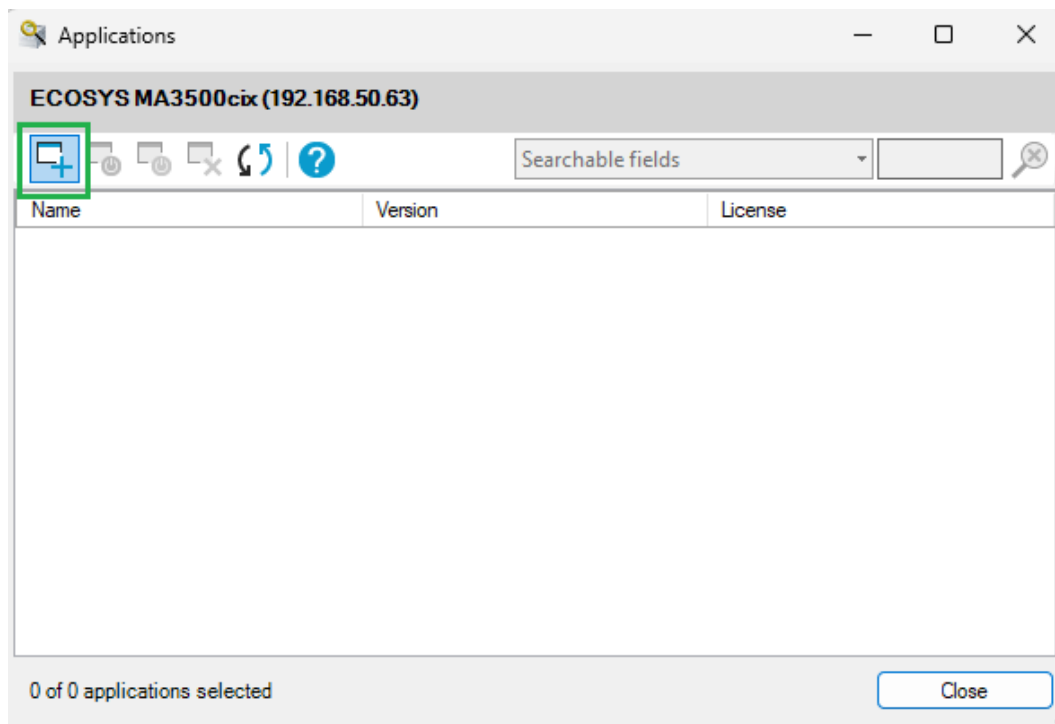
### 3.1 Installation mit KYOCERA Net Viewer

#### 3.1.1 Verbinden Sie den Drucker über IP und laden Sie die Roger-App auf das Terminal

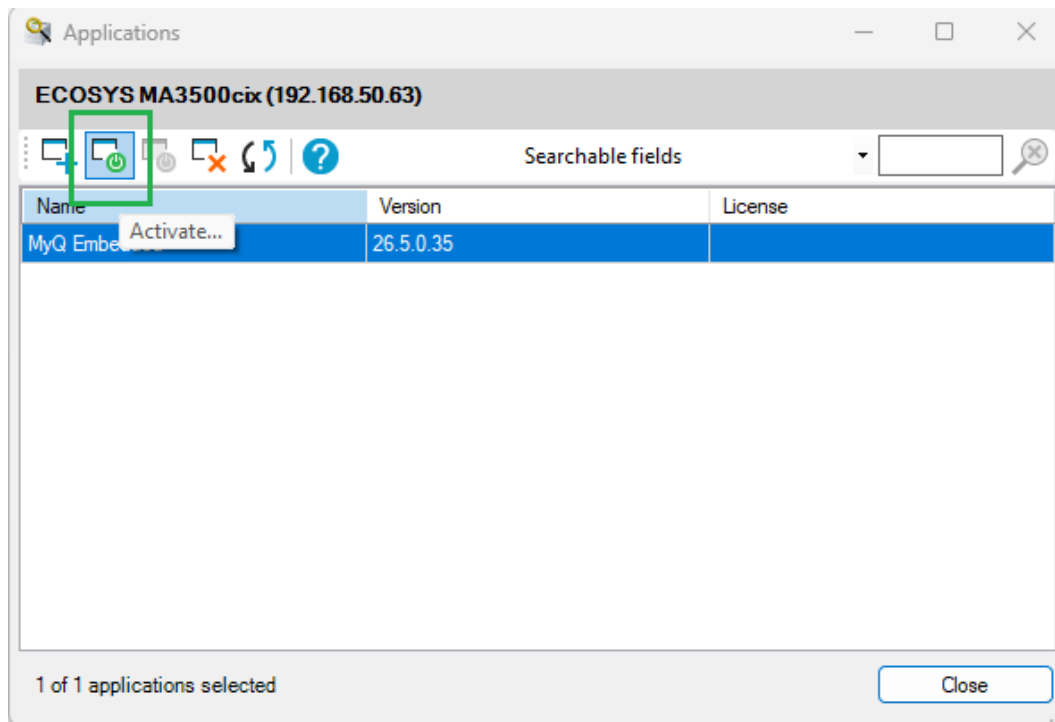
1. Öffnen Sie den Kyocera NET Viewer und wählen Sie **„Gerät hinzufügen“**.
2. Wählen Sie aus, wie ein Gerät erkannt werden soll. **Mit „Express“** können Sie nach Geräten in Ihrem lokalen Netzwerk suchen, **mit „Benutzerdefiniert“** können Sie anhand einer IP-Adresse oder eines IP-Bereichs suchen.



3. Sobald Sie das entsprechende Gerät gefunden haben, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie **„Bearbeiten“ > „Anwendungen“**.
4. Klicken Sie im Menü **„Gerät“** auf **„Neu installieren“** und wählen Sie die Roger-App-Datei im Dateibrowser aus. Sie werden aufgefordert, die Installation zu bestätigen.



5. Wählen Sie die neu installierte App aus und klicken Sie auf „**Aktivieren**“. Wählen Sie die Option „**Ohne Lizenz aktivieren**“.



## 3.2 Installationsdatei auf USB-Stick speichern

Speichern Sie die Installationsdatei im Stammverzeichnis eines USB-Sticks.

## 3.3 Installation auf dem MFD

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Taste **„Systemmenü“** (oder bei einigen Geräten die Taste **„Systemmenü/Zähler“**).

Das Systemmenü wird geöffnet.

2. Suchen Sie im Systemmenü **den** Eintrag **„Anwendung“** (bei einigen Geräten **„Favoriten/Anwendung“**) und tippen Sie darauf.

Sie werden aufgefordert, sich als Administrator anzumelden.

3. Melden Sie sich als Administrator an.

Das Menü **„Anwendung“** (oder **„Favoriten/Anwendung“**) wird geöffnet.

Wenn ein Kartenleser an das Gerät angeschlossen und aktiviert ist, werden Sie aufgefordert, Ihre ID-Karte zu verwenden.

4. Tippen Sie in diesem Fall unten links auf dem Bildschirm auf **„Menü“** und anschließend auf **„Anmeldung über Tastatur“**.

5. Wenn die **Menü**-Schaltfläche nicht angezeigt wird, drücken Sie die Schaltfläche **„Systemmenü“** (oder **„Systemmenü/Kasse“**) auf dem Bedienfeld des Geräts; der Terminalbildschirm wird aktualisiert und die Schaltfläche wird angezeigt.

6. Falls Sie aufgefordert werden, zwischen der **„Lokalen Anmeldung“** und der **„Netzwerkanmeldung“** zu wählen, wählen Sie **„Lokal“**, bevor Sie die Anmeldedaten eingeben.

7. Tippen Sie im Anwendungsmenü (oder unter **„Favoriten/Anwendungsmenü“**) auf **„Anwendung“**.

Das Untermenü „Anwendung“ wird geöffnet.

8. Stecken Sie den USB-Stick mit der hochgeladenen Installationsdatei ein und tippen Sie anschließend auf das Pluszeichen (+) (oder bei einigen Geräten auf **„Hinzufügen“**) in der oberen rechten Ecke des Bildschirms. Es erscheint ein Dialogfeld mit Informationen zur Anzahl der Anwendungen, die installiert werden können.

9. Tippen Sie auf **„OK“**.

Das Menü „Anwendung hinzufügen“ öffnet sich und zeigt den Eintrag „MyQ Roger“ an.

10. Wählen Sie den Eintrag „MyQ Roger“ aus, tippen Sie unten links auf dem Bildschirm auf **„Installieren“** und anschließend auf **„Ja“**, um die Installation zu bestätigen.

Die Meldung **„Abgeschlossen“** wird angezeigt und das Menü **„Anwendung hinzufügen“** ist leer.

11. Tippen Sie im Menü **„Anwendung hinzufügen“** auf **„Beenden“**.

## 3.4 Zusätzliche Einstellungen

Nach der Installation sind in der Web-UI des Geräts einige zusätzliche Einstellungen vorzunehmen, von denen einige obligatorisch und einige optional sind.

### 3.4.1 Energiespareinstellungen



Die Energiespareinstellungen sind obligatorisch. Wenn sie nicht korrekt eingestellt sind, funktioniert die App nicht richtig.

Für das Netz und die Anwendung sollte keine Regel für den Ruhezustand und/oder den Ausschalttimer aktiviert sein.

Damit die Anwendung ordnungsgemäß funktioniert, sollten die Einstellungen wie in der folgenden Abbildung dargestellt vorgenommen werden.

1. Melden Sie sich bei der Web-Benutzeroberfläche des Geräts an.
2. Gehe zu **Geräteeinstellungen>Energiesparmodus/Timer-Einstellungen**.
3. Stellen Sie die **Energiespareinstellungen** und **Timer-Einstellungen** gemäß dem Screenshot (die meisten der Optionen sollten auf **Aus**).

Energy Saver/Timer Settings

Energy Saver Settings

Sleep Rule :

Network : ☐ On ☒ Off

USB Cable : ☐ On ☒ Off

Card Reader : ☐ On ☒ Off

Application : ☐ On ☒ Off

Sleep Timer : 60 minutes

Low Power Timer : 120 minutes

Energy Saver Recovery Level : Normal Recovery

Power Off Timer : 3 days

Power Off Rule :

Network : ☐ On ☒ Off

USB Cable : ☐ On ☒ Off

USB Host : ☒ On ☐ Off

Application : ☐ On ☒ Off

Timer Settings

Auto Panel Reset : ☒ On ☐ Off

Panel Reset Timer : 90 seconds

Interrupt Clear Timer : 60 seconds

WSD Scan Timer : 90 seconds

Weekly Timer : ☐ On ☒ Off

Settings

Auto File Deletion Time(Custom Box) : 00 : 00

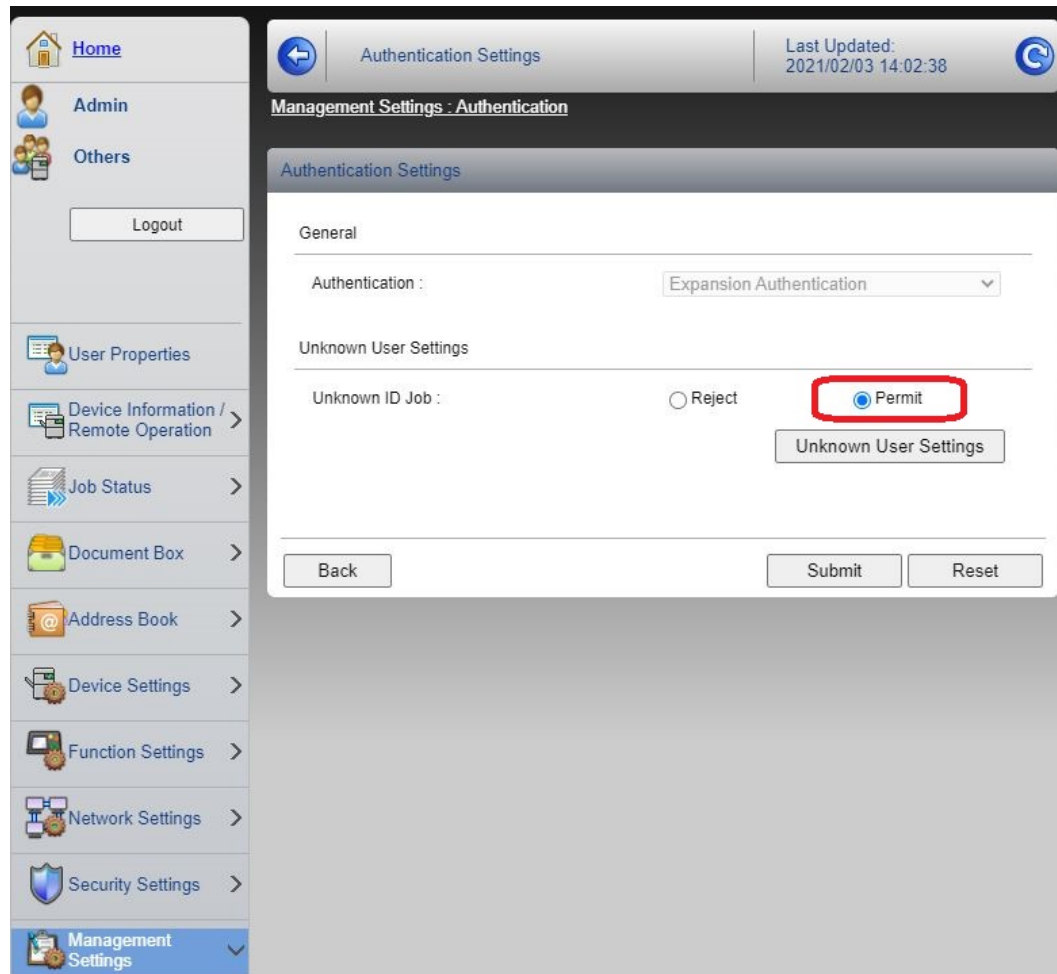
### 3.4.2 Unbekannte ID Auftragseinstellungen

Um Authentifizierungsfehler zu vermeiden, sollten Sie den Druck von Aufträgen mit einer unbekannten ID zulassen. Dies ist normalerweise standardmäßig eingestellt, bei neueren Kyocera-Geräten jedoch nicht. Es wird empfohlen, unabhängig vom Gerätemodell zu überprüfen, ob dies korrekt eingestellt ist.

1. Melden Sie sich bei der Web-Benutzeroberfläche des Geräts an.
2. Gehe zu **Verwaltungseinstellungen>Job**

**Accounting>Einstellungen>Authentifizierungseinstellungen.**

3. In der **Unbekannte Benutzereinstellungen** Abschnitt, setzen Sie die **Unbekannte ID Job** zu **Erlaubnis**.



### 3.4.3 SMTP-Einstellungen

Wenn Sie Scan-to-E-Mail verwenden möchten, muss der SMTP-Server auf dem Gerät eingerichtet werden.

1. Melden Sie sich bei der Web-Benutzeroberfläche des Geräts an.
2. Gehe zu **Funktionseinstellungen>E-Mail>SMTP**.
3. Geben Sie die **IP-Adresse des SMTP-Servers** oder **Hostname** im **SMTP-Server-Name** Feld.

Home Admin Others Logout

User Properties Device Information Job Status Document Box Address Book Device Settings Function Settings

Common/Job Defaults Copy Printer E-mail Scan to Folder

Function Settings : E-mail Last Updated: 2020/09/14 10:46:30

### E-mail Settings

#### SMTP

SMTP Protocol : On  
Note : Settings must be made in SMTP (E-mail TX). [Protocol](#)

SMTP Server Name : 10.14.9.45  
Note : To specify the server name by domain name, set DNS server. [TCP/IP](#)

SMTP Port Number : 25 (1 - 65535)

SMTP Server Timeout : 60 seconds

Authentication Protocol : On

Authentication as : Other

Login User Name : user1

Login Password : .....

SMTP Security : Off  
Note : Make settings here. [Protocol](#)

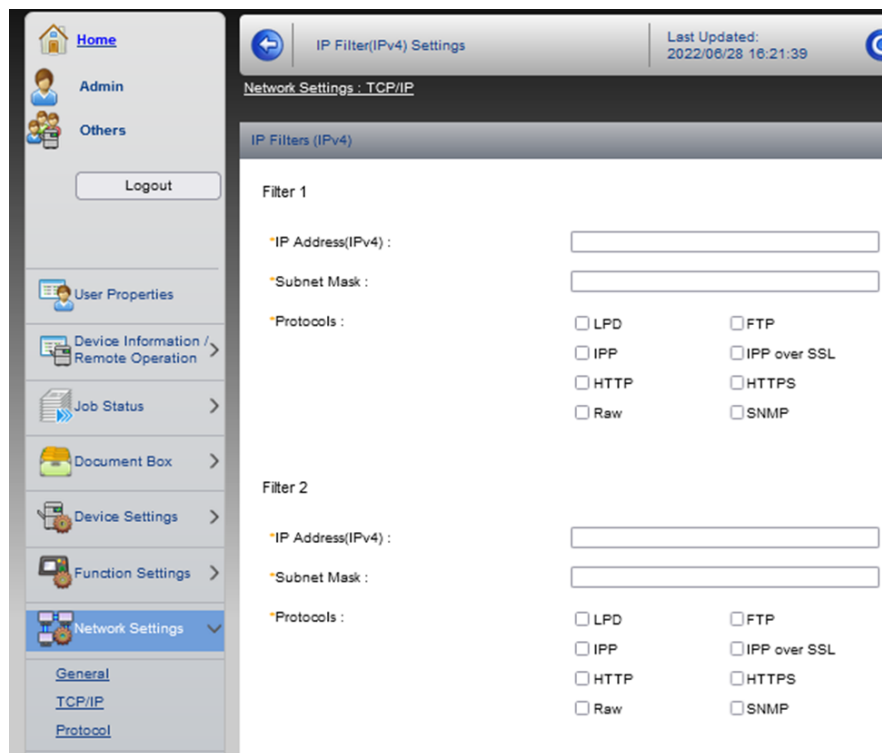
Connection Test : Test

Domain Restriction : Off

Domain List

### 3.4.4 Blockierung des Druckens außerhalb von MyQ Roger

Das Drucken außerhalb von MyQ Roger könnte blockiert sein. Auf der Geräteebene ist es möglich, einen Host oder ein Netzwerk von Hosts anzugeben, die auf das Drucksystem zugreifen dürfen, indem Sie die IP-Filter in der Web-UI des Druckers verwenden.



Um die ordnungsgemäße Funktion der Gerätespulenfunktion zu gewährleisten, schalten Sie **IP-Filter** oder **einen neuen IP-Filter setzen** die alle IP-Adressen der Druckgeräte enthält, auf denen die Abrufdrucke gespeichert werden können.

Wenn die IP-Filter nicht eingestellt sind, wird das Drucken außerhalb des MyQ Roger nicht blockiert.

### 3.5 Druckbezogene Einstellungen

Das Drucken über MyQ Roger ist mit diesen Methoden möglich:

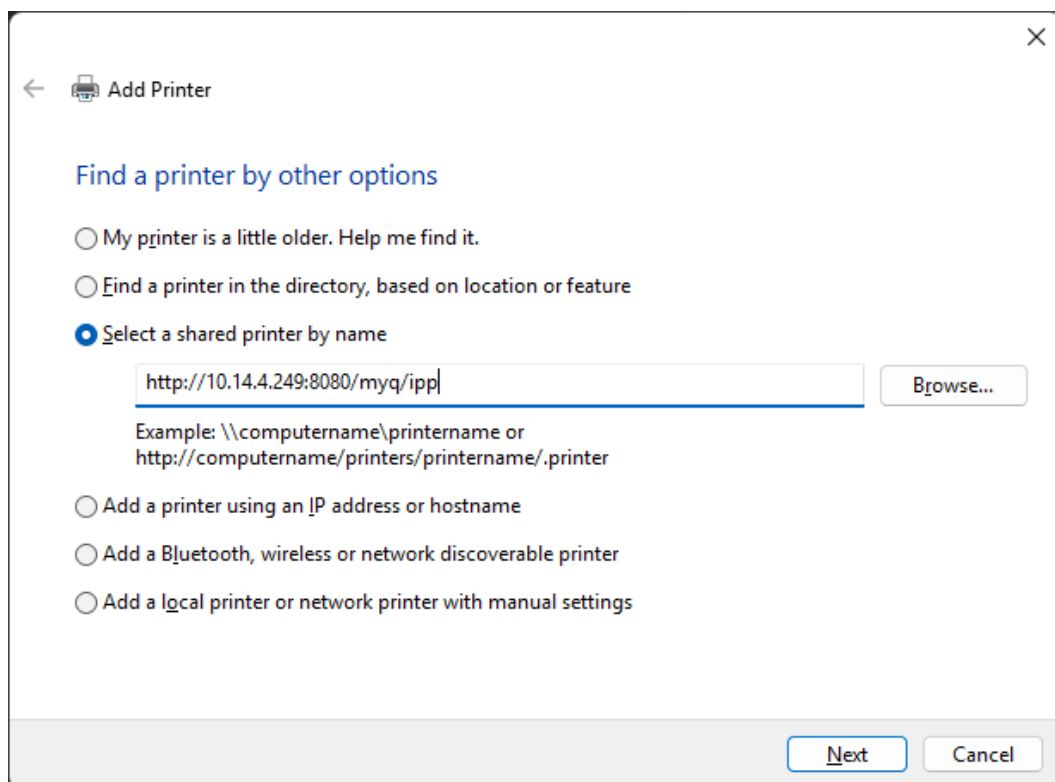
- **Drucken aus der Cloud** - Der Cloud-Speicher muss mit dem Konto verbunden sein. Es ist nur möglich, pdf- und jpg-Dateien aus dem Cloud-Speicher zu drucken. Der Parameter Größe kann in der mobilen App nur für PDF-Dateien verwendet werden.
- **Drucken aus der mobilen Anwendung** - Für den Druck über die mobile Anwendung muss mindestens ein Cloud-Speicher mit dem Konto verbunden sein, in dem die Aufträge gespeichert werden. Der Parameter Größe kann in der mobilen Anwendung nur für PDF-Dateien verwendet werden.
- **Drucken über MyQ Roger Client** - Es werden keine speziellen Einstellungen auf der Terminalseite benötigt. Für die Konfiguration des MyQ Roger Client lesen Sie bitte das MyQ Roger Client for Win Handbuch.

- **Drucken über Universal Print** - Auf der Seite des Terminals sind keine besonderen Einstellungen erforderlich. Für die Konfiguration von Universal Print lesen Sie bitte das MyQ Roger Server Administrationshandbuch, Kapitel 3.4 Universal Print. Es ist nicht möglich, das Papierformat für Universal Print Aufträge einzustellen. Das Papierformat von Kassette 1 wird für Universal-Print-Aufträge verwendet.
- **Drucken über Geräte-Spool** - Alle Aufträge werden sicher auf der Festplatte des Geräts gespeichert, sodass der Druckvorgang auch dann fortgesetzt werden kann, wenn der PC offline ist. Diese Methode stellt sicher, dass ein einmal gesendetes Dokument auf dem internen Speicher des Geräts verbleibt und ermöglicht das Drucken auf Abruf, ohne dass eine ständige Verbindung zum Computer erforderlich ist.

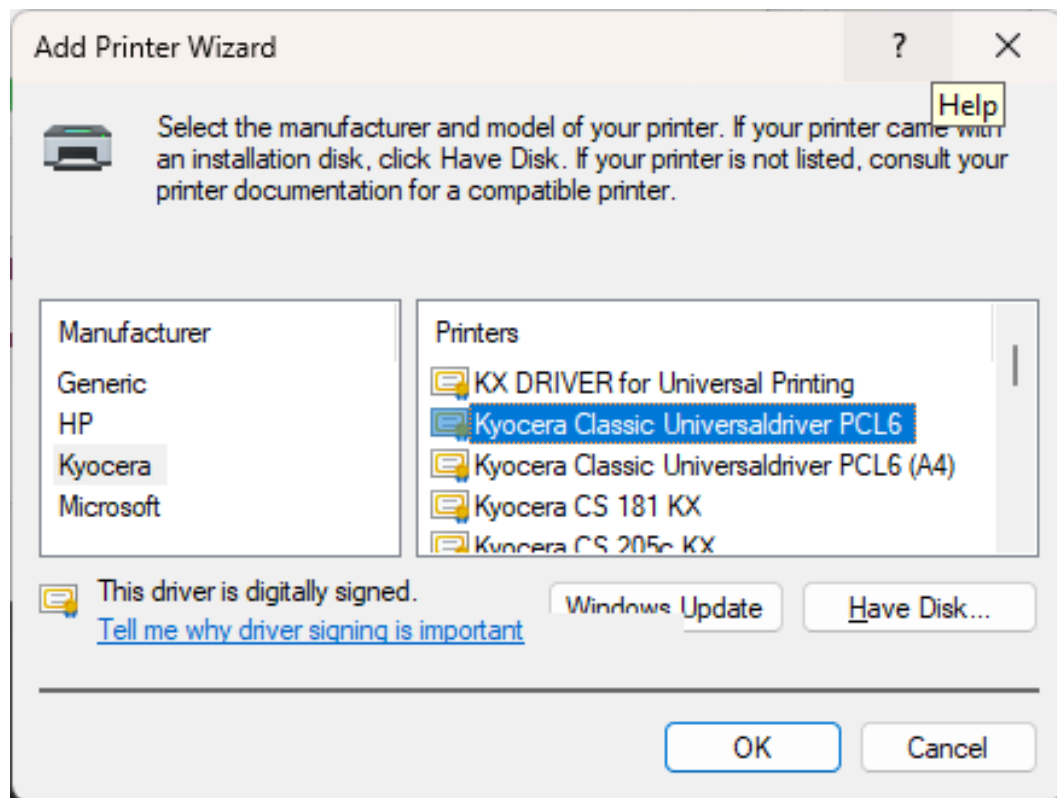
### 3.5.1 Windows-Einstellungen

#### Hinzufügen von Druckern über Standard-Windows-Dialoge

1. Fügen Sie manuell ein neues Gerät hinzu.
2. Wählen Sie einen freigegebenen Drucker nach seinem Namen aus - `http://<printer.ip|hostname>:8080/myq/ipp` (z. B. <http://10.14.4.249:8080/myq/ipp>).



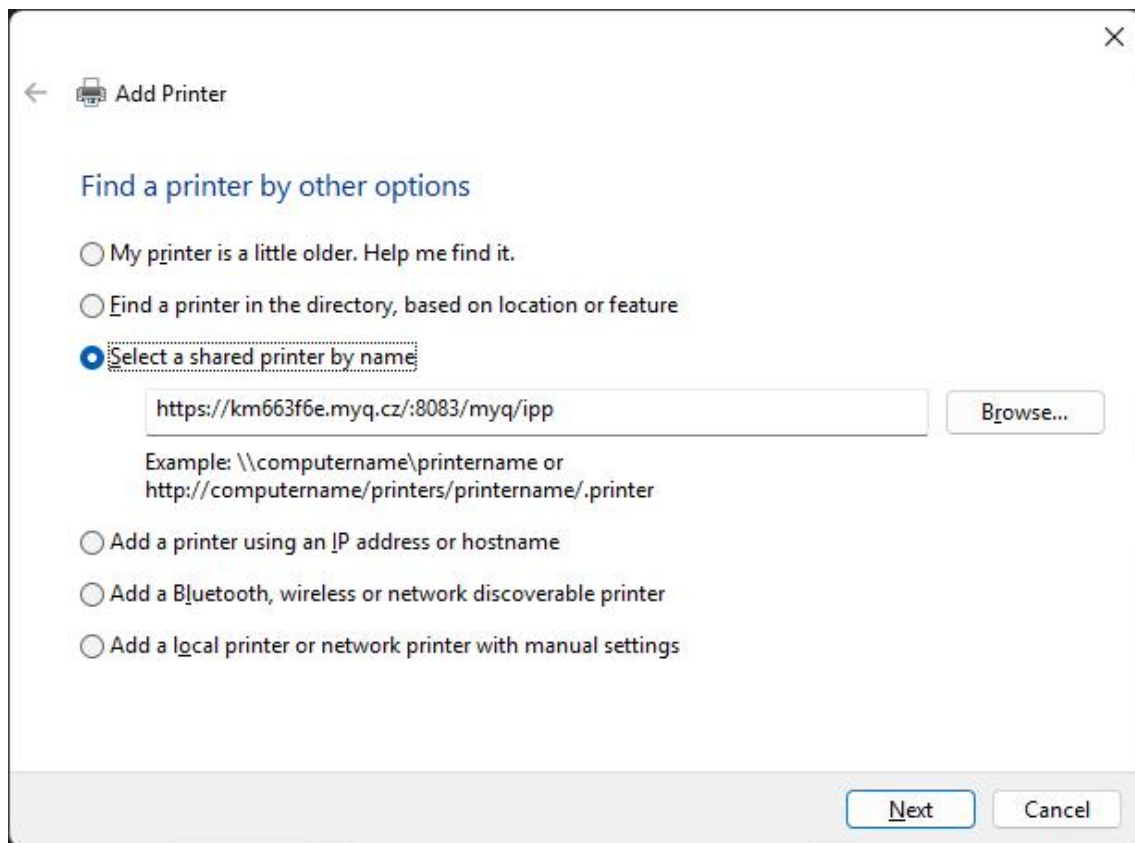
3. Wählen Sie Kyocera Classic Universaldriver PCL6.



## IPPS

**⚠ SSL** - Windows benötigt ein vertrauenswürdiges Zertifikat, damit SSL funktioniert.

Dies kann behoben werden, indem Sie das Gerätezertifikat zu den Third Party Root-Zertifikaten im Windows-Zertifikatsspeicher hinzufügen und dann einen Drucker mit seinem Hostnamen hinzufügen.



Der Port für SSL ist 8083, der Dienst befindet sich also z. B. unter <https://km663f6e.myq.cz:8083/myq/ipp>.

### 3.5.2 MacOS-Einstellungen

1. Navigieren Sie zur CUPS-Web-UI: <http://localhost:631><sup>3</sup>
  - a. Wenn sie deaktiviert ist, müssen Sie sie durch Eingabe von "**cupsctl**

**WebSchnittstelle=ja**" in das Terminal auf Ihrem Mac.

```
Last login: Thu May  5 11:33:05 on ttys006
➔ ~ cupsctl WebInterface=yes
➔ ~
```

2. Gehen Sie in der CUPS-Web-UI zu **Verwaltung** in der oberen Leiste, und klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.

---

3. <http://localhost:631/>

CUPS.org Home **Administration** Classes Help Jobs Printers

## Administration

### Printers

**Add Printer** Find New Printers Manage Printers

### Classes

Add Class Manage Classes

### Jobs

Manage Jobs

3. Ignorieren Sie auf dieser Seite alle erkannten Drucker, wählen Sie das **LPD/LPR Host oder Drucker** Option und klicken Sie auf **Weiter**.

**Other Network Printers:**

- ☐ Internet Printing Protocol (https)
- ☒ **LPD/LPR Host or Printer**
- ☐ Internet Printing Protocol (ipp)
- ☐ Windows printer via spoolss
- ☐ Internet Printing Protocol (http)
- ☐ Internet Printing Protocol (ipp)
- ☐ AppSocket/HP JetDirect

Continue

4. Unter **Verbindung**, Typ: **socket://[hostnameOrIP]:10012**  
 Wo **[HostnameOderIP]:Anschluss** setzt die **Hostname oder IP-Adresse** des Druckgeräts in Ihrem Netzwerk und den Anschluss, den Sie verwenden möchten, z. B. `socket://10.14.4.25:10012`.
5. Klicken Sie auf **Weiter** (\*\* Die vollständige Liste der Kommunikationsprotokolle und Ports finden Sie unten).

**Add Printer**

**Add Printer**

**Name:**   
(May contain any printable characters except "/", "#", and space)

**Description:**   
(Human-readable description such as "HP LaserJet with Duplexer")

**Location:**   
(Human-readable location such as "Lab 1")

**Connection:**

**Sharing:** ☐ Share This Printer

Continue

6. Füllen Sie auf der nächsten Seite das Feld **Name** und **Standort** Informationen, und klicken Sie auf **Weiter**.

7. Wählen Sie den Kyocera-Treiber für das **gegebene Modell** und klicken Sie **Weiter**.

**Add Printer**

**Add Printer**

Name: KyoceraRoger  
 Description:  
 Location:  
 Connection: socket://kyoceraIP:10012  
 Sharing: Do Not Share This Printer  
 Make: Kyocera Select Another Make/Manufacturer  
 Model:  
 Kyocera ECOSYS M2035dn (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2040dn (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2135dn (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2235dn (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2530dn (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2535dn (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2540dn (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2540dw (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2635dn (KPD) (en)  
 Kyocera ECOSYS M2635dw (KPD) (en)  
 Or Provide a PPD File: Choose File no file selected  
 Add Printer

8. Geben Sie auf der nächsten Seite die Standardoptionen für das jeweilige Modell ein, und klicken Sie auf **Standardoptionen festlegen**.

9. Der Drucker ist nun in Ihrer Druckerliste als Standarddrucker verfügbar.

### 3.5.3 Gerätespooling

Device Spooling ist eine Funktion, mit der Ihre Druckaufträge direkt auf der Festplatte des Geräts gespeichert werden.

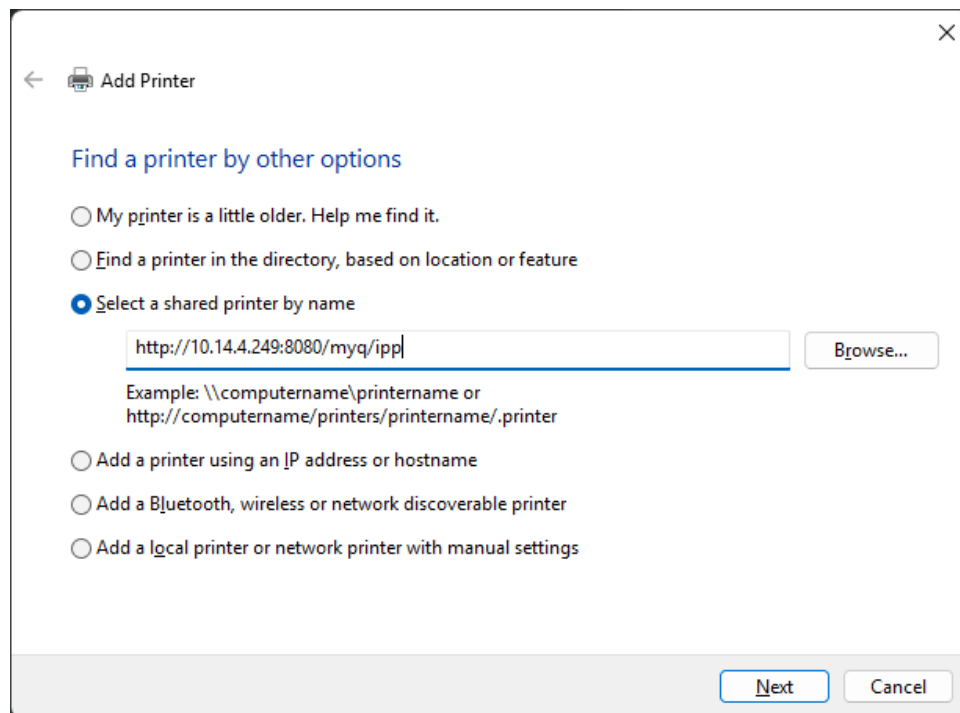
Dadurch haben Sie die Freiheit, Ihre Dokumente jederzeit freizugeben, selbst wenn der Computer, von dem aus Sie gedruckt haben, ausgeschaltet, im Ruhezustand oder vom Netzwerk getrennt ist. Dies ist die zuverlässigste Methode zum Drucken von einem PC aus, und da der Auftrag lokal gespeichert wird, erfolgt die Freigabe sofort.

Alle Aufträge werden sicher auf der Festplatte des Geräts gespeichert, sodass der Druckvorgang auch dann fortgesetzt werden kann, wenn der PC offline ist. Diese Methode stellt sicher, dass ein Dokument nach dem Senden im internen Speicher des Geräts verbleibt, sodass es bei Bedarf gedruckt werden kann, ohne dass eine ständige Verbindung zum Computer erforderlich ist.

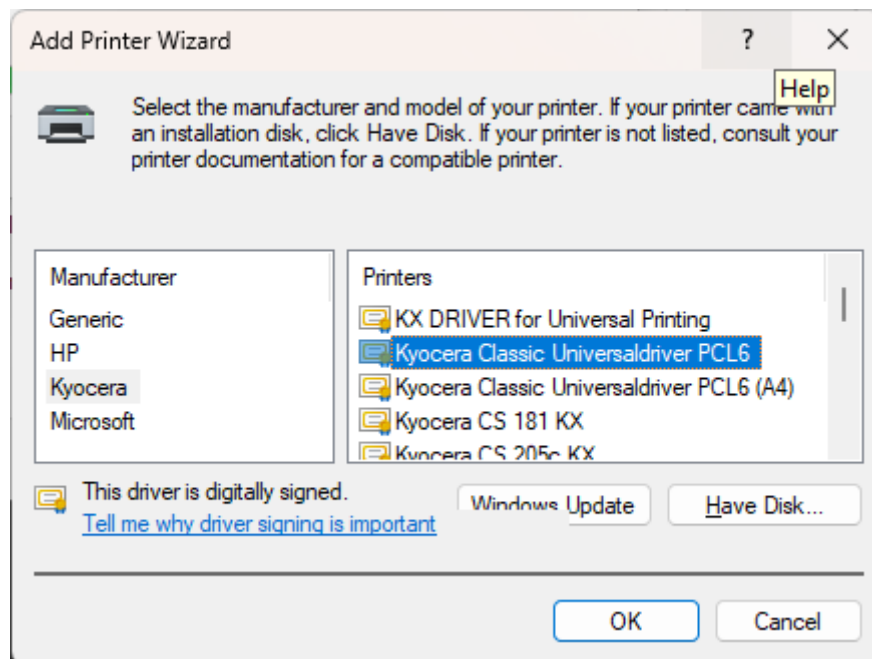
### Windows-Einrichtung

Hinzufügen eines Druckers über Standard-Windows-Dialogfelder

1. Fügen Sie ein neues Gerät manuell hinzu.
2. Wählen Sie einen freigegebenen Drucker anhand seines Namens aus – `http://<printer.ip|hostname>:8080/myq/ipp` (z. B. <http://10.14.4.249:8080/myq/ipp>).



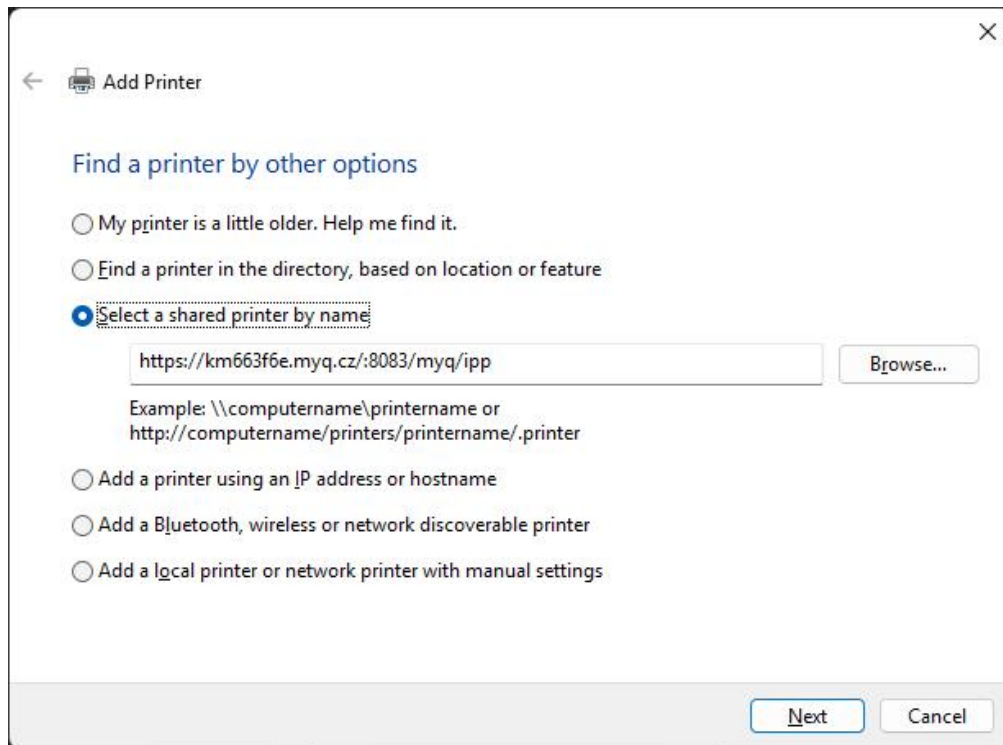
3. Wählen Sie den gewünschten Treiber aus.



IPPS

**⚠ SSL** – Windows benötigt ein vertrauenswürdiges Zertifikat, damit SSL funktioniert.

Dies kann behoben werden, indem Sie das Gerätezertifikat zu den Stammzertifikaten von Drittanbietern im Windows-Zertifikatsspeicher hinzufügen und dann einen Drucker unter Verwendung seines Hostnamens hinzufügen.



Der Port für SSL ist 8083, sodass der Dienst beispielsweise unter <https://km663f6e.myq.cz:8083/myq/ipp> zu finden ist.

### Roger-Benutzer-Aliase

Sobald die oben genannte Konfiguration eingerichtet ist, muss der Gerätenutzername zu den Benutzernamen-Aliassen des Benutzers hinzugefügt werden, der mit RAW-Aufträgen abgeglichen wird.

### Im Roger-Server

1. Melden Sie sich als Administrator an, der über Berechtigungen zum Ändern von Mandantenbenutzern verfügt.
2. Navigieren Sie in der Seitenleiste zur Kategorie „Benutzer“.
3. Klicken Sie bei einem Benutzer, der abgeglichen werden soll, auf „Aktionen“ > „Bearbeiten“.
4. Fügen Sie den Gerätenamen zu den Benutzernamen-Aliassen hinzu.

### 3.5.4 Verfallszeit für Geräte-Spooled-Jobs

Es ist möglich, die Verfallszeit für Device-Spooled-Aufträge anzugeben.

1. Gehen Sie im Web-UI des MyQ-Roger-Servers auf **Verwaltung>Druckerkonfigurationen**.
2. Wählen Sie die Druckerkonfiguration aus, die Sie bearbeiten möchten.
3. Auf der **Druckfertig** setzen Sie die Registerkarte **Verfallsdatum** in Minuten und klicken Sie **Speichern Sie**.

Edit: Default printer configuration ✕

---

General Login **Ready To Print** SNMP Job Release Miscellaneous

---

**Device Spooled Jobs Settings**

Expiration Period:

240 Minutes

The expiration period for jobs spooled by a device before they are deleted.  
10 minutes minimum

---

✕ Cancel  Save

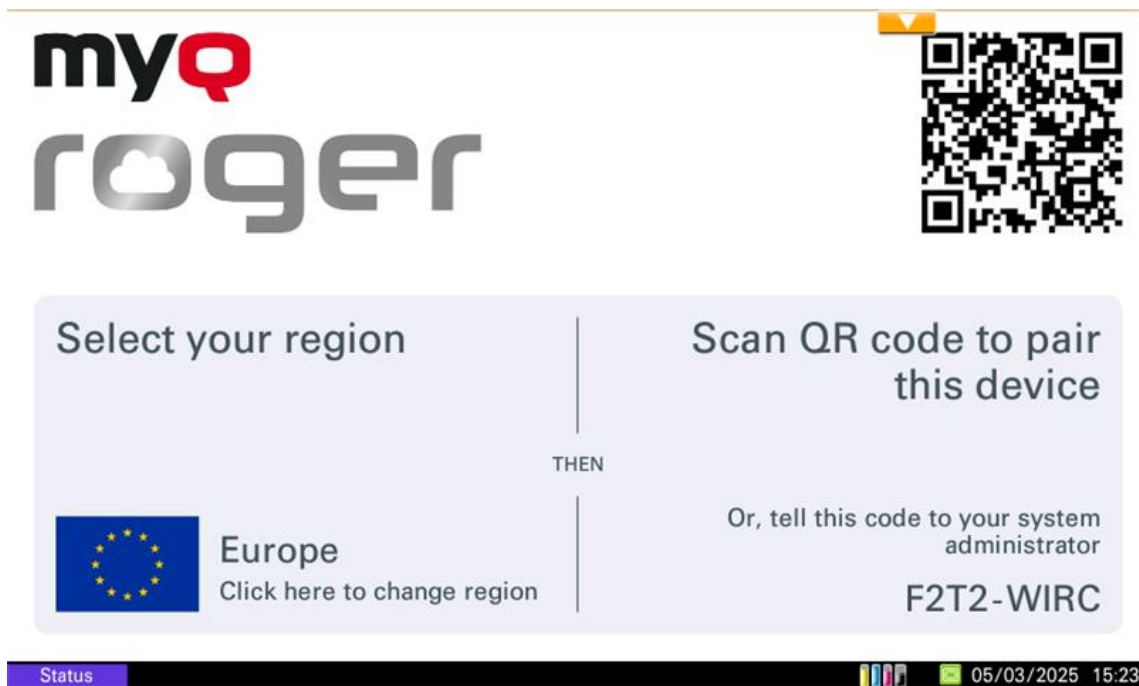
Der Standardwert ist 240 Minuten.

## 3.6 Spracheinstellungen

### 3.6.1 Die Sprache der Bewerbung

Es ist möglich, die Sprache der MyQ Roger-Anwendung in mehrere Sprachen zu ändern.

Bei der Kopplung und Registrierung wird die Sprache entsprechend den Spracheinstellungen am Gerät selbst eingestellt.



Die Sprache des Anmeldebildschirms wird in den Mietereinstellungen des Servers festgelegt.



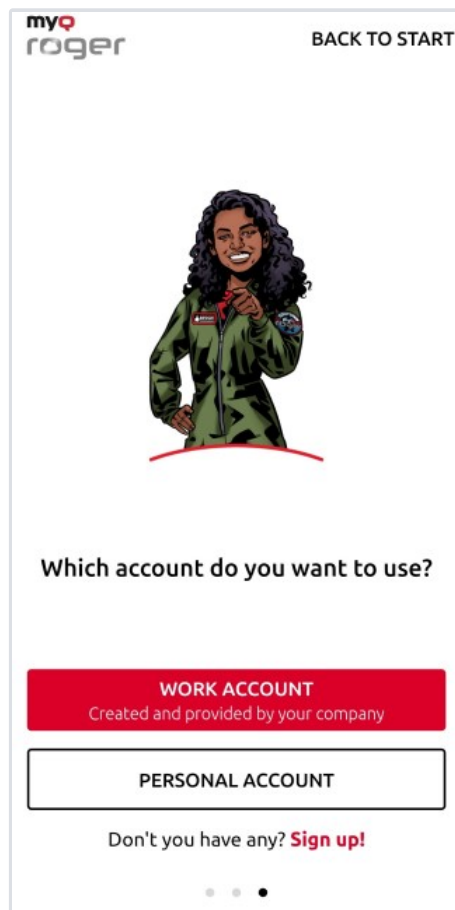
Sobald ein Benutzer angemeldet ist, wird die in seinem Profil auf dem Server eingestellte Sprache verwendet.

## 4 MyQ Roger Mobile App Einrichtung

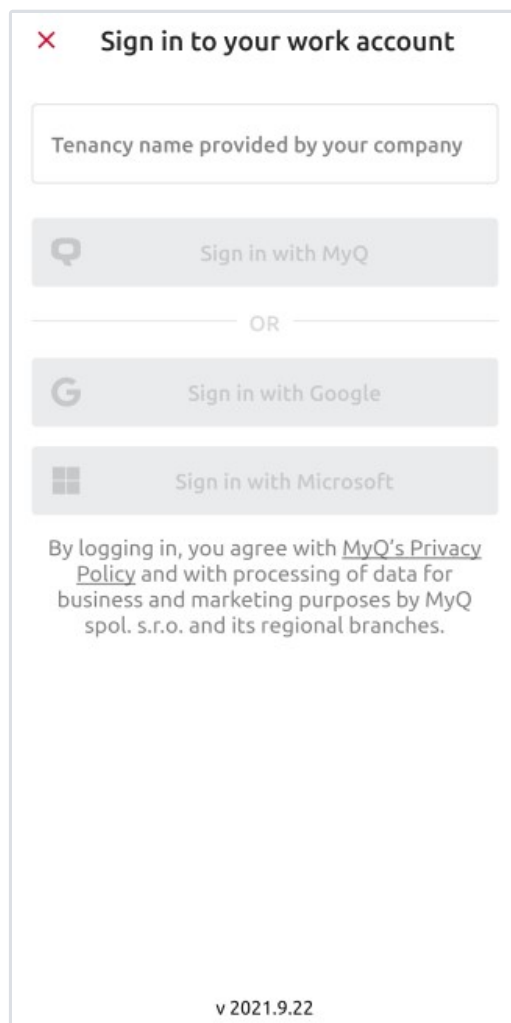
Die MyQ Roger-Mobilanwendung kann sowohl auf iOS- als auch auf Android-Geräten, einschließlich Chromebook-Geräten, verwendet werden und steht im App Store und bei Google Play zum kostenlosen Download bereit.

Nach dem Download und der Installation der App,

1. Tippen Sie auf die **MyQ Roger**
2. Gehen Sie den Mini-Willkommensleitfaden durch und wählen Sie dann das Konto, das Sie verwenden möchten, aus der Liste **ARBEITSKONTO** oder die **PERSÖNLICHES KONTO** Optionen.



3. Durch die Wahl **ARBEITSKONTO** können Sie sich bei dem von Ihrem Unternehmen erstellten und bereitgestellten MyQ-Roger-Mandanten mit mehreren Anmeldemöglichkeiten anmelden.



The image shows a 'Sign in to your work account' dialog box. It features a red 'X' icon in the top left corner. Below the title, there is a text input field labeled 'Tenancy name provided by your company'. Underneath this field are three buttons for signing in: 'Sign in with MyQ' (with a MyQ logo), 'Sign in with Google' (with a Google 'G' logo), and 'Sign in with Microsoft' (with a Microsoft logo). A horizontal line with the word 'OR' in the center separates the first button from the others. Below the buttons, there is a paragraph of text: 'By logging in, you agree with [MyQ's Privacy Policy](#) and with processing of data for business and marketing purposes by MyQ spol. s.r.o. and its regional branches.' At the bottom of the dialog box, the version 'v 2021.9.22' is displayed.

4. In der **Von Ihrem Unternehmen angegebener Name des Mietverhältnisses** Feld, geben Sie die **Name Ihres Mieters**.

Wählen Sie dann eine der verfügbaren Anmeldeoptionen:

- a. Anmeldung mit MyQ
- b. Mit Google anmelden
- c. Anmeldung mit Microsoft

## 4.1 Anmeldung mit MyQ

1. Geben Sie Ihre MyQ Roger-Anmeldedaten ein

- a. **Benutzername/E-Mail-Adresse**

Ihr MyQ Roger-Benutzername oder Ihre E-Mail Adresse.

b. **Passwort**

Ihr MyQ Roger-Passwort.

← **Sign in to your work account**

Username / E-mail address

I

Password

SIGN IN

2. Tippen Sie auf **. ANMELDEN.**

## 4.2 Mit Google anmelden

Sie werden weitergeleitet, um sich bei Ihrem Google-Konto anzumelden.

## 4.3 Anmeldung mit Microsoft

Sie werden weitergeleitet, um sich bei Ihrem Microsoft-Konto anzumelden.

## 4.4 Anmeldung zum persönlichen Konto

Durch die Wahl **PERSÖNLICHES KONTO** Sie können ein persönliches MyQ-, Google- oder Microsoft-Konto verwenden, um die App zu nutzen.

 **Sign in to your personal account**

 **Sign in with MyQ**

OR

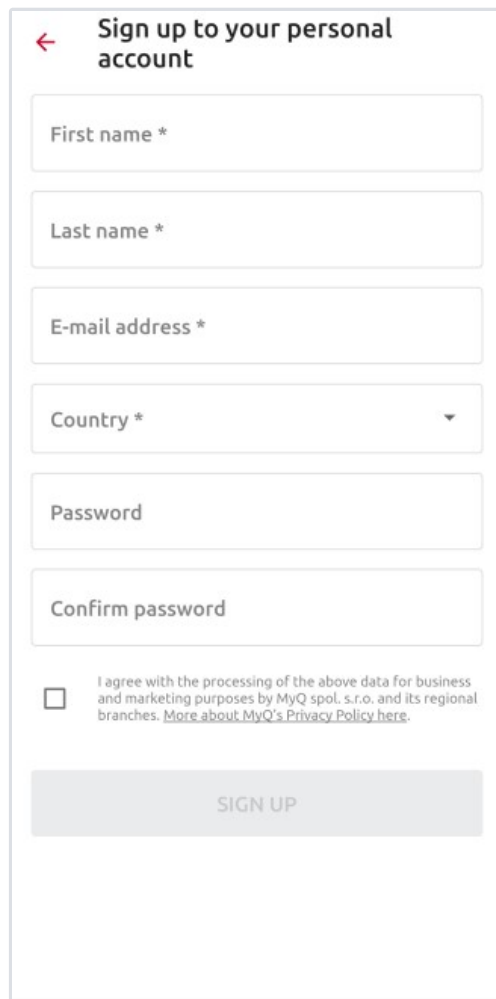
 **Sign in with Google**

 **Sign in with Microsoft**

By logging in, you agree with [MyQ's Privacy Policy](#) and with processing of data for business and marketing purposes by MyQ spol. s.r.o. and its regional branches.

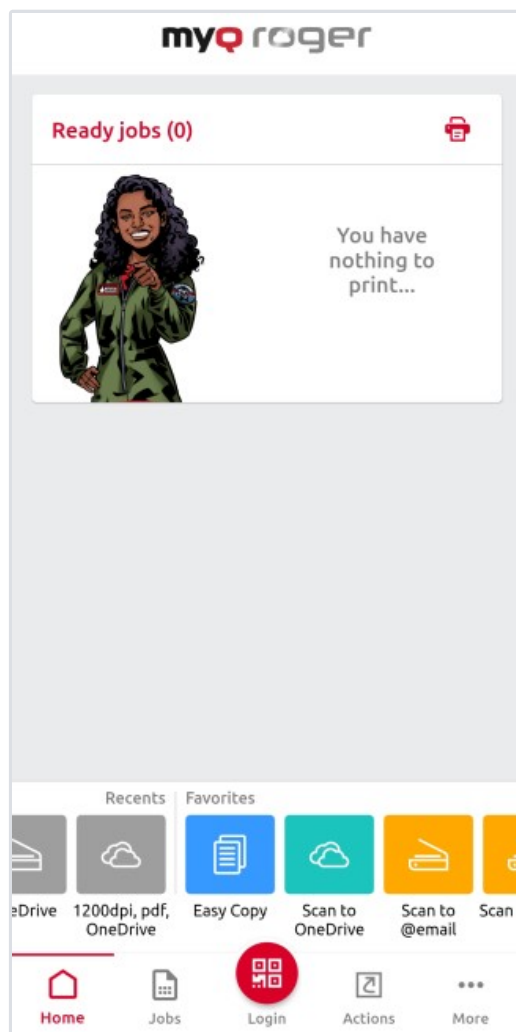
v 2021.9.22

1. Wenn Sie noch kein Konto bei MyQ Roger haben, können Sie auf **Melden Sie sich an!** und erstellen Sie ein neues persönliches Konto entweder bei MyQ, Google oder Microsoft.
2. Füllen Sie die Pflichtfelder aus: **Vornamen, Nachname, E-Mail Adresse, Land, Passwort und Bestätigen Sie das Passwort.**
3. Markieren Sie die **Kontrollkästchen** dass Sie mit der Verarbeitung Ihrer Daten durch MyQ Roger einverstanden sind und tippen Sie **ANMELDEN**.



The image shows a mobile app interface for signing up to a personal account. At the top left is a red back arrow, followed by the title "Sign up to your personal account". Below the title are six input fields: "First name \*" (text), "Last name \*" (text), "E-mail address \*" (text), "Country \*" (dropdown menu), "Password" (text), and "Confirm password" (text). Below these fields is a checkbox with the text "I agree with the processing of the above data for business and marketing purposes by MyQ spol. s.r.o. and its regional branches. [More about MyQ's Privacy Policy here.](#)". At the bottom is a grey button labeled "SIGN UP".

4. Sobald Sie in der App angemeldet sind, verwenden Sie einfach die **Anmeldung** in der unteren Mitte des Bildschirms, um den auf dem Multifunktionsgerät (MFD) angezeigten QR-Code zu scannen und das angegebene Gerät zu verbinden.



5. Wenn Sie einen neuen Drucker zu Ihrem Mieter hinzufügen möchten, folgen Sie den Anweisungen Installation Anweisungen oben, um das Terminalpaket auf dem Druckgerät zu installieren.
6. Nach der Installation öffnen Sie Ihre MyQ Roger Mobile App und benutzen die **Anmeldung** in der unteren Mitte des Bildschirms, um den auf dem Multifunktionsgerät (MFD) angezeigten QR-Code zu scannen.

Auf diese Weise wird die Verbindung zwischen Ihrem MyQ Roger Mieter, Ihrem MFD und Ihrem Smartphone hergestellt. Nachdem Sie die Region ausgewählt und den QR-Code gescannt haben, sehen Sie die **Drucker erfolgreich gekoppelt** Benachrichtigung auf Ihrem Mobiltelefon und der MyQ Roger Log-in-Bildschirm auf Ihrem MFD.

Beim Scannen des QR-Codes auf dem Drucker sind weitere Szenarien möglich, die ebenfalls von den Berechtigungen des Benutzers abhängig sind:

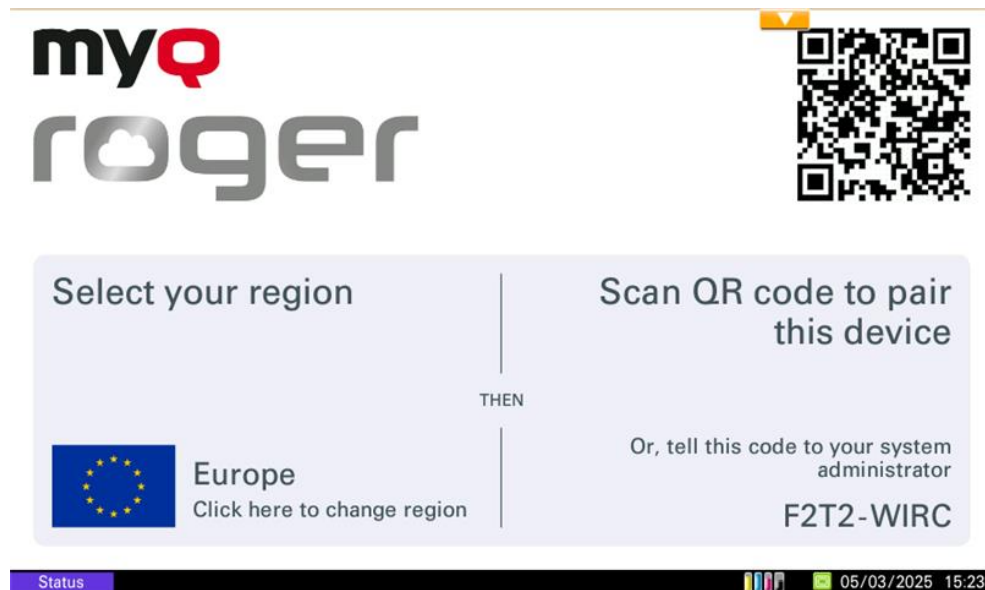
- Der Drucker wurde noch bei keinem Mieter registriert:
  - Wenn der Benutzer über Standardberechtigungen (Drucken, Scannen usw.) verfügt, kann er das Gerät nicht koppeln. Der Vorgang schlägt fehl und auf dem Mobiltelefon wird eine Fehlermeldung angezeigt.
  - Wenn der Benutzer über Administratorrechte (Gerätekopplung) verfügt, kann er das Gerät mit einem Mandanten koppeln. Der neue Datensatz des Druckers wird unter dem Mandanten erstellt, und der Drucker ist sofort aktiv. Es wird ein neuer QR-Code angezeigt und jeder Benutzer dieses Mandanten kann sich anmelden.
- Der Drucker ist registriert (mit demselben Mieter wie der Benutzer gekoppelt):
  - Der Benutzer (mit Standard- und/oder Admin-Rechten) ist am Drucker angemeldet und kann ihn über sein Mobiltelefon steuern.
- Der Drucker ist auf einen anderen Mieter registriert:
  - Da der Drucker mit einem anderen Mieter gepaart ist, kann er nicht verwendet werden, und auf dem Mobiltelefon wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Es ist nicht möglich, den Registrierungsbildschirm (mit dem QR-Code) auf einem Gerät aufzurufen, nachdem es mit einem Mandanten gepaart wurde. Der Administrator sollte entweder die Kopplung auf dem Server aufheben oder die eingebettete Anwendung neu installieren (vom Gerät löschen und dann neu installieren).

## 5 Registrierung von MyQ Roger beim Mieter

Um ein Druckgerät bei Ihrem Mieter zu registrieren, müssen Sie zuerst Ihre Region auf dem Multifunktionsgerät (MFD) auswählen und dann die MyQ Roger Mobile App benutzen, um den QR-Code zu scannen, der auf dem MFD angezeigt wird.

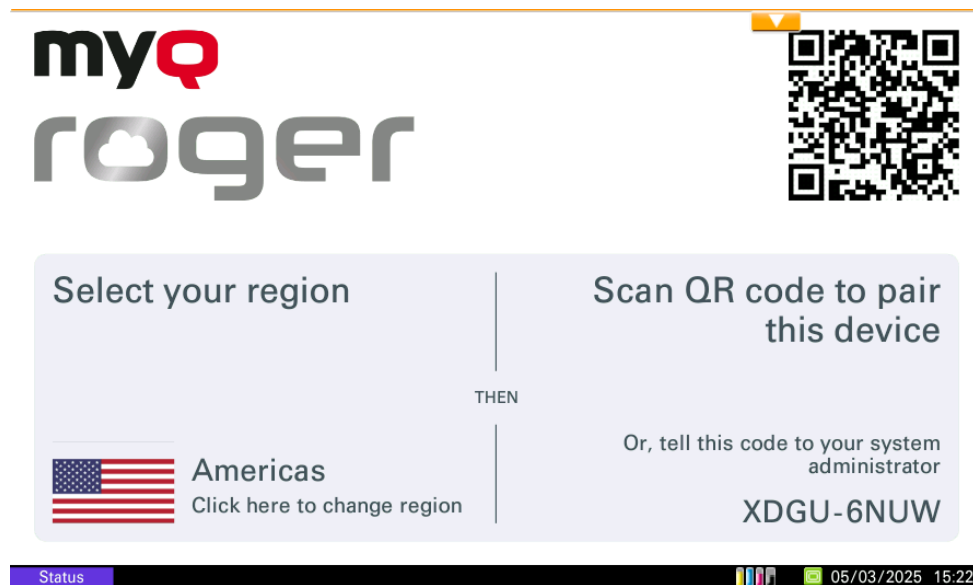
1. Im MyQ Roger Bildschirm auf dem MFD, tippen Sie auf den **Flagge** in der unteren linken Ecke, um Ihre Region auszuwählen.



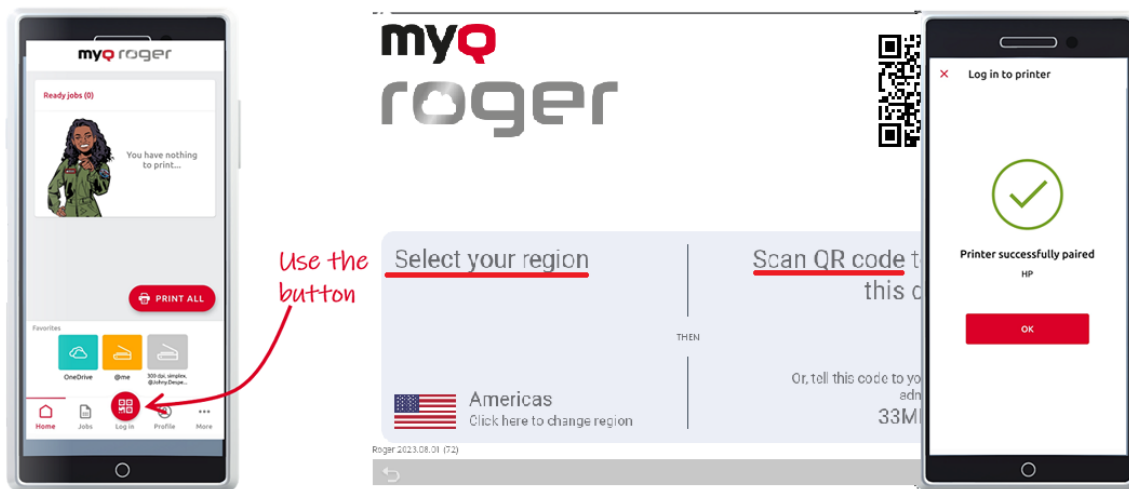
2. Wählen Sie die Region im Pop-up-Fenster, entweder **Europa** oder **Amerika**.



3. Scannen Sie die **QR-Code** um das Gerät zu koppeln.



Nachdem die Verbindung zwischen MyQ Roger, Ihrem MFD und Ihrem Smartphone hergestellt ist, können Sie MyQ Roger sofort benutzen, entweder über Ihr Smartphone (empfohlen) oder über das Gerätepanel.



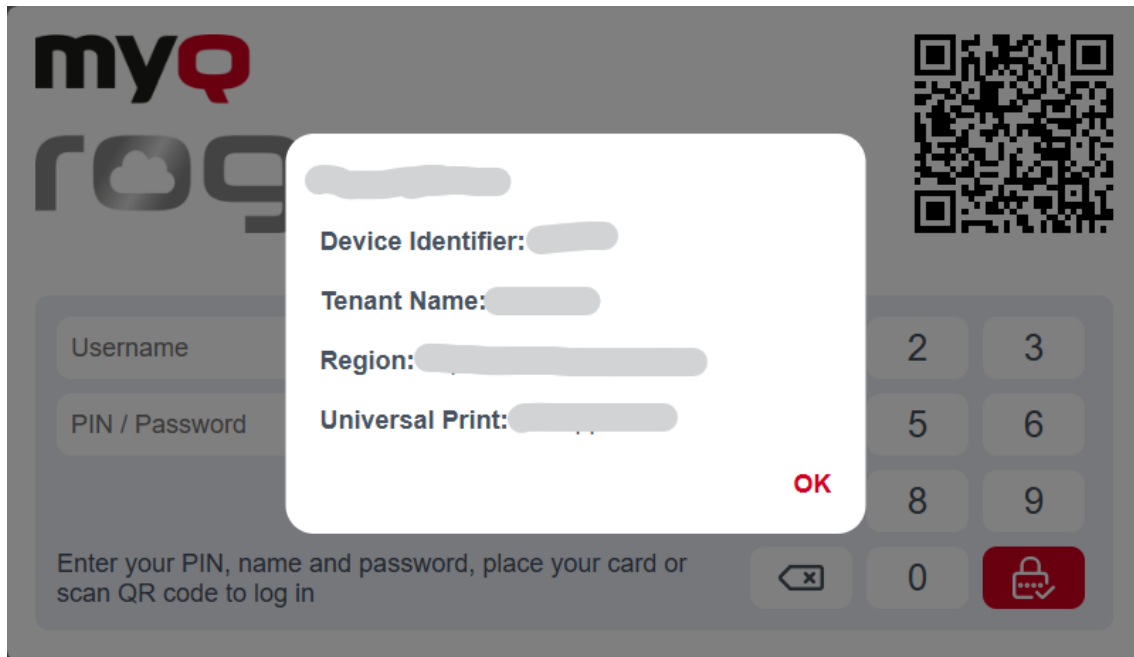
## 5.1 Informationen über die Terminalversion und den angeschlossenen Mieter

Es ist möglich, Informationen über die Terminalversion und Informationen über den angeschlossenen Mieter auf dem Gerätepanel anzuzeigen.

1. Zeigen Sie den Anmeldebildschirm von MyQ Roger an.

2. Drücken Sie die **MyQ Roger** Logo.

Es werden Informationen über die Terminalversion und Informationen über den angeschlossenen Mandanten angezeigt.

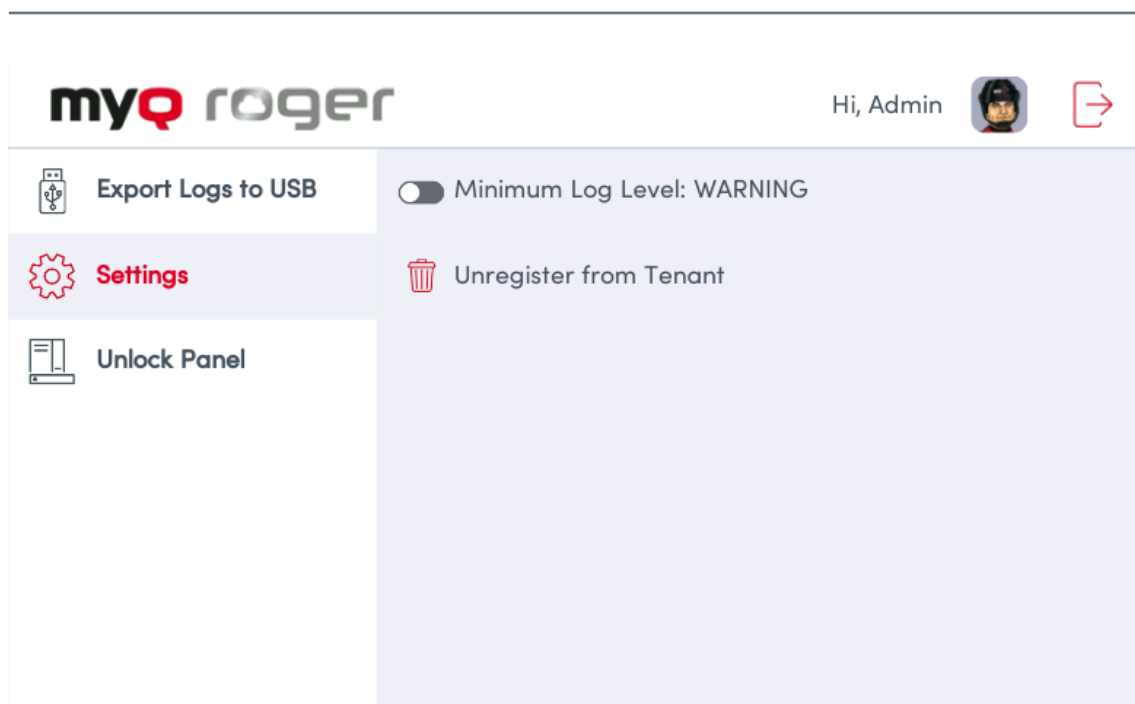


## 6 Menü Verwaltung

Wenn das Gerät beim Mandanten registriert ist, können Sie sich über den Anmeldebildschirm beim Admin-Menü des Geräts anmelden.

Um auf das Admin-Menü zuzugreifen, geben Sie bitte die Admin-Modus-PIN in das Passwortfeld der Anmeldeseite ein und lassen Sie das Feld für den Benutzernamen leer. Drücken Sie das MyQ-Logo 5 Sekunden lang.

**i** Für neu erstellte Mandanten wird die Admin-Modus-PIN nach dem Verbinden des Geräts mit dem Mandanten zufällig generiert. Um die Admin-Modus-PIN im MyQ Roger Server anzuzeigen, gehen Sie zu **Verwaltung > Druckerkonfigurationen** und wählen Sie eine Druckerkonfiguration aus. Um die PIN zu ändern, bearbeiten Sie bitte die Druckerkonfiguration.



Die verfügbaren Aktionen im Admin-Menü des MyQ Roger-Terminals für Kyocera sind:

- **Protokolle auf USB exportieren**  
Speichern Sie eine ZIP-Datei der Druckerprotokolle im Stammverzeichnis eines USB-Laufwerks.
- **Einstellungen**

- **Mindestprotokollierungsstufe**  
Protokollieren Sie Ereignisse der Stufe „WARNING“ und höher.  
Verwenden Sie diese Option, um Speicherplatz zu sparen, indem Sie die Protokollgröße reduzieren.
- **Abmeldung vom Mieter**  
Das Gerät wird vom Mandanten abgemeldet; alle Benutzer und lokalen Spool-Aufträge werden vom Gerät gelöscht; nach dem Abmelden aus dem Admin-Menü wird der Bildschirm für die Anmeldung des Geräts beim Mandanten angezeigt.
- **Entsperrfeld**  
Ermöglicht die Verwaltung der Druckereinstellungen sowie die Aktualisierung oder Deinstallation des MyQ Roger-Terminals für Kyocera.



Das Admin-Menü ist im Offline-Modus nicht verfügbar.

## 7 MyQ Roger benutzen

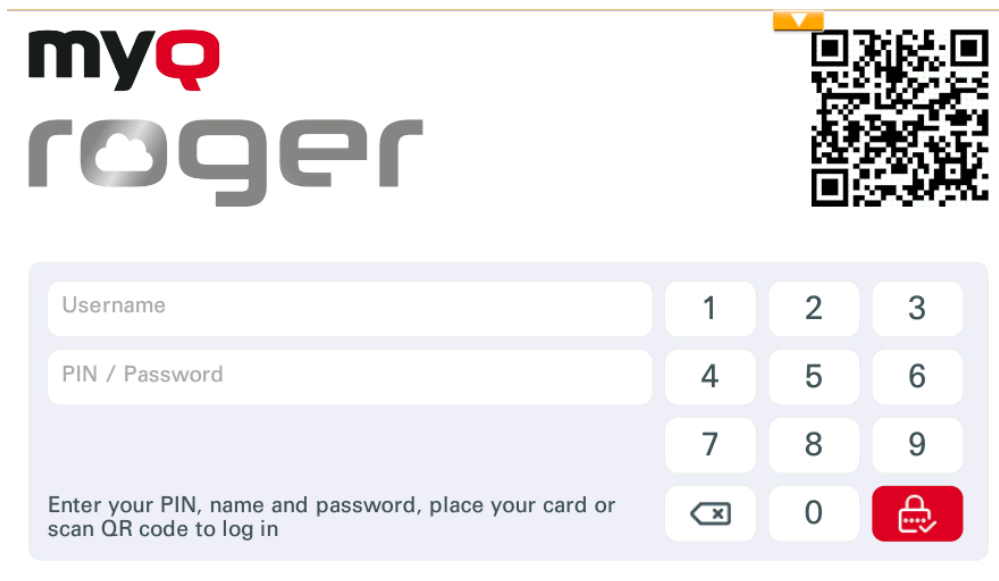
### 7.1 Verwendung des Terminals

 Bitte beachten Sie, dass ein Gerät mit MyQ Roger, das mit dem Kyocera Command Center verbunden ist, mindestens einmal pro Monat synchronisiert werden muss. Wenn es länger als 30 Tage nicht verwendet wird, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung auf dem Gerät: „Diese App wurde deaktiviert. Das Produkt konnte mindestens 30 Tage lang nicht auf Sicherheitsdienste zugreifen oder die App wird von den Sicherheitsdiensten nicht mehr zugelassen. Wenden Sie sich an den Support.“ In diesem Fall muss MyQ Roger neu installiert werden.

#### 7.1.1 Anmelden

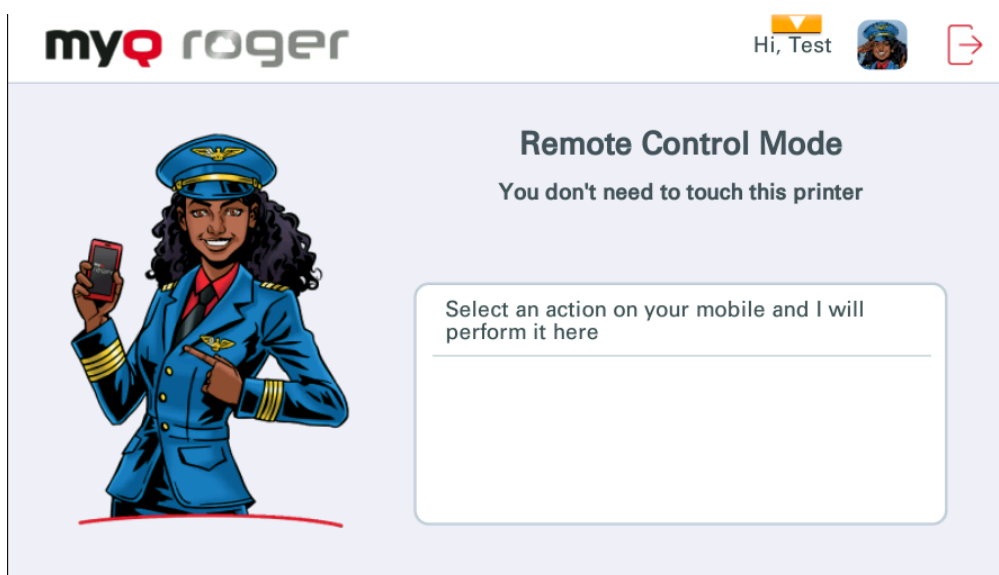
Je nach den Einstellungen des Administrators stehen auf dem Gerätepanel mehrere Anmeldeoptionen zur Verfügung:

- **Benutzername und Passwort** – Geben Sie Ihren MyQ Roger-Benutzernamen und Ihr Passwort ein.
- **Benutzername und PIN** – Geben Sie Ihren MyQ Roger-Benutzernamen und Ihre PIN ein.
- **ID-Karte** – Ziehen Sie Ihre ID-Karte durch.
- **PIN** – Geben Sie Ihre MyQ Roger-PIN ein.
- **QR-Code** – Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone über die MyQ Roger Mobile App (empfohlen).



The login screen features the 'myQ roger' logo on the left and a QR code on the right. Below the logo, there are two input fields: 'Username' and 'PIN / Password'. To the right of these fields is a numeric keypad with buttons for digits 1-9, 0, a backspace icon, and a red login button with a smartphone icon. Below the input fields, a message reads: 'Enter your PIN, name and password, place your card or scan QR code to log in'.

Wenn Sie sich durch Scannen des QR-Codes mit Ihrem Smartphone anmelden, können Sie alles über die MyQ Roger-App verwalten. Sie können das Bedienfeld des Geräts nur verwenden, wenn Sie die Steuerung über die Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der Registerkarte **„Home“** der MyQ Roger-App an den Drucker übertragen.



The 'Remote Control Mode' screen displays the 'myQ roger' logo at the top left. At the top right, it says 'Hi, Test' next to a user profile icon and a red arrow icon. On the left side, there is a cartoon illustration of a woman in a blue pilot's uniform holding a smartphone. To the right of the illustration, the text reads 'Remote Control Mode' and 'You don't need to touch this printer'. Below this, a box contains the text 'Select an action on your mobile and I will perform it here' followed by a large empty rectangular area for instructions.

Der aktuell ausgeführte Vorgang wird auf dem Display des MFD angezeigt, wenn das Gerät über die MyQ Roger-App verwaltet wird. Wenn Sie eine andere Anmeldemethode verwenden, können Sie alles direkt über das MFD verwalten.

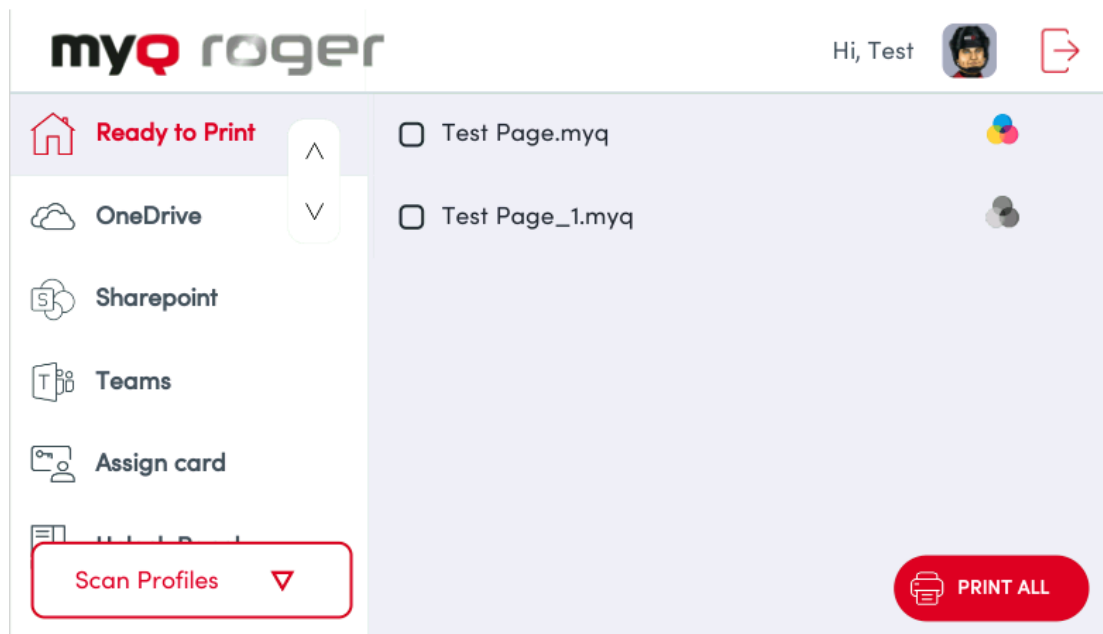
### 7.1.2 Verfügbare Aktionen in MyQ Roger

Je nach Ihren MyQ Roger-Mandanteneinstellungen sowie den Einstellungen des Administrators sind folgende Aktionen verfügbar:

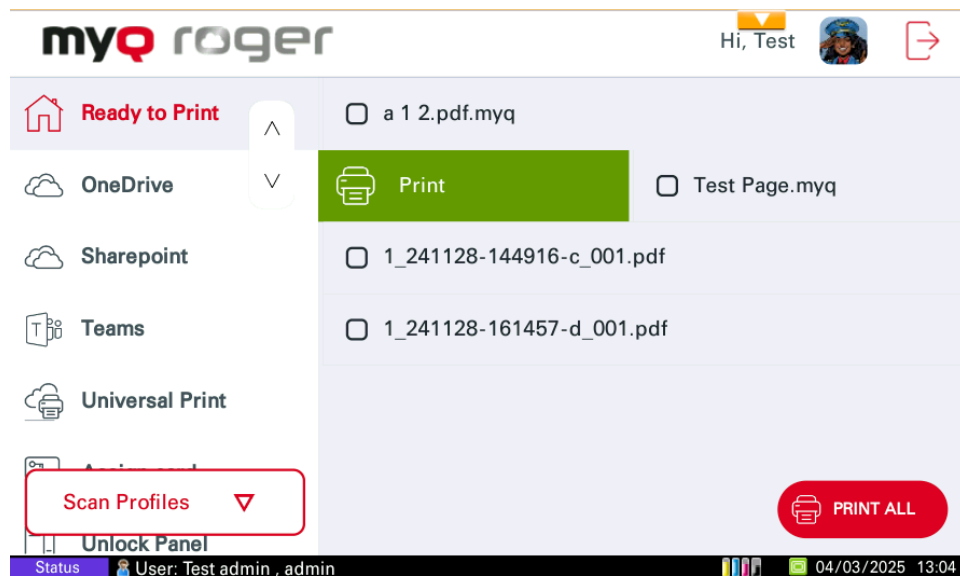
- Druckbereit
- OneDrive und Hier scannen (OneDrive)
- Google Drive und Hier scannen (Google Drive)
- SharePoint und Hier scannen (SharePoint)
- MS Teams und Hier scannen (MS Teams)
- Universal Print

#### Bereit zum Drucken

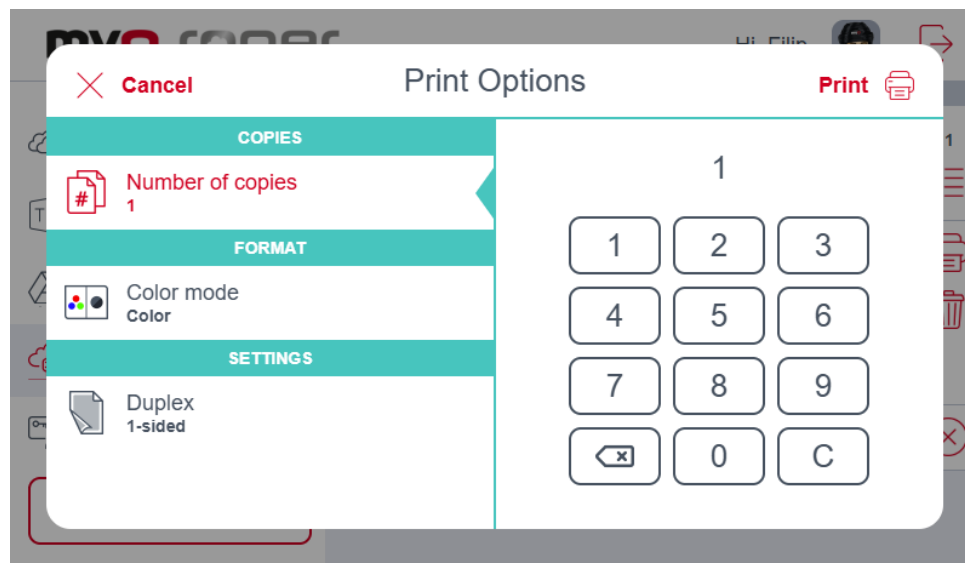
Diese Aktion zeigt alle Aufträge an, die sich im Status „Bereit“ befinden.



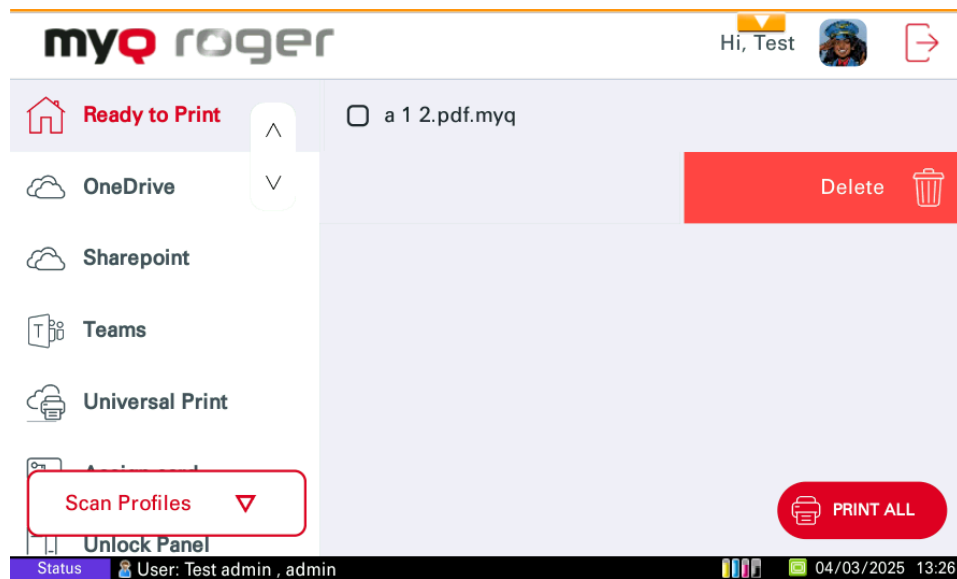
1. Wenn die Steuerung auf den Drucker ausgerichtet ist, wählen Sie einen oder mehrere Aufträge aus und wischen Sie von links nach rechts, um sie zu drucken.



2. Sobald Sie die zu druckenden Dateien ausgewählt haben, werden **die Druckoptionen** angezeigt.



3. Wenn Sie von rechts nach links wischen, wird der Auftrag gelöscht.

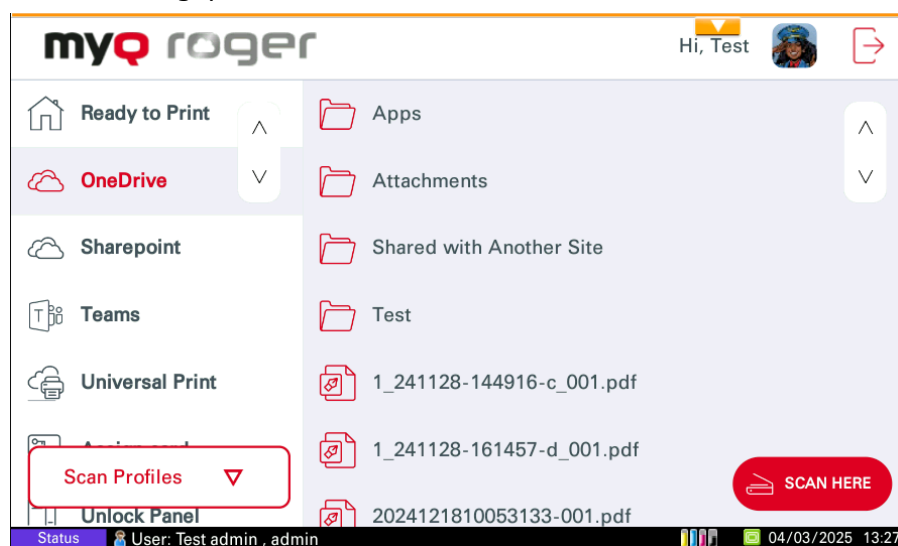


4. In der mobilen App stehen Ihnen dieselben Wischoptionen zur Verfügung. Alternativ können Sie den Auftrag bzw. die Aufträge auswählen und auf **„Drucken“** oder **„Alle drucken“** tippen.

## OneDrive

Diese Aktion wird angezeigt, wenn OneDrive verbunden ist oder wenn überhaupt kein Cloud-Speicher verbunden ist. Diese Aktion zeigt alle Dateien an, die gedruckt und auf OneDrive gespeichert werden können.

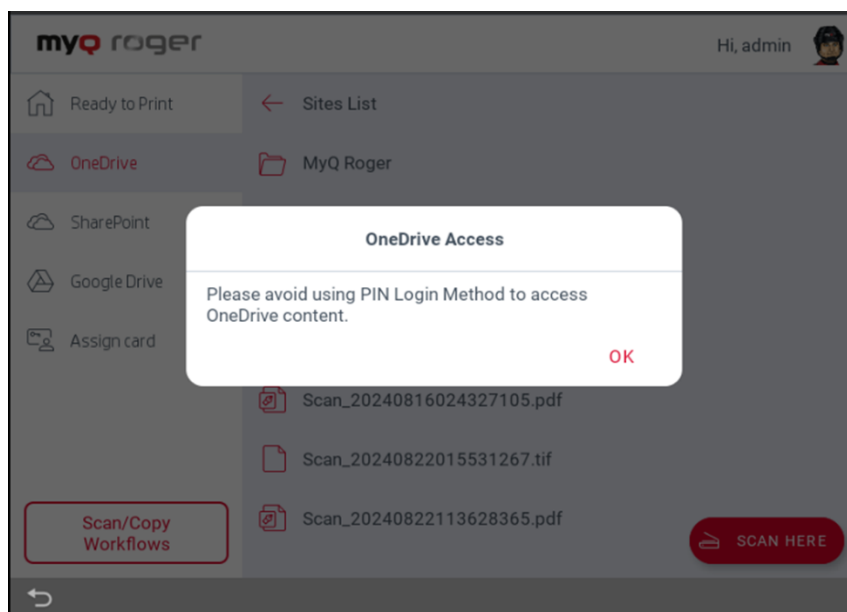
1. Wenn die Steuerung zum Drucker erfolgt, wählen Sie einen Auftrag aus und wischen Sie von links nach rechts, um ihn zu drucken, oder tippen Sie einfach auf den Auftrag, um die Auftragsoptionen zu bearbeiten.



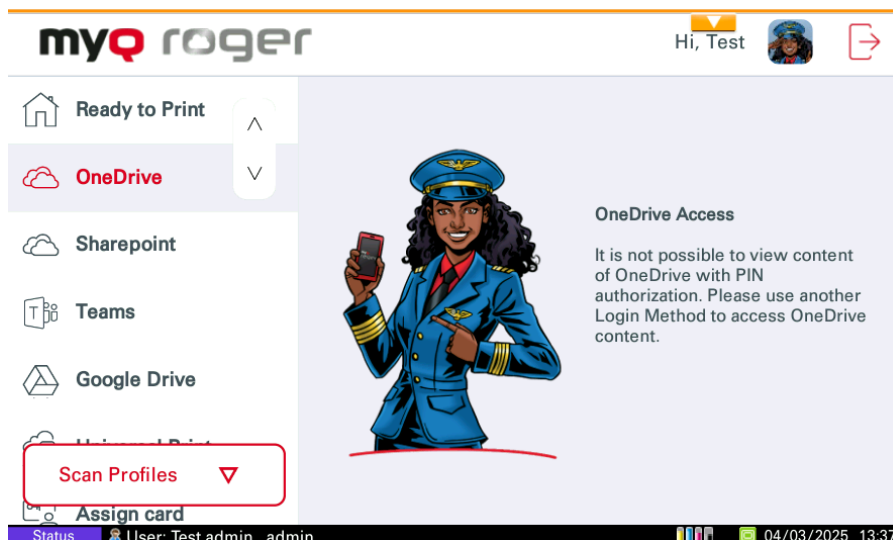
Aus Sicherheitsgründen wird die Anmeldung über die PIN-Methode zum Anzeigen der Cloud-Speicherdateien auf dem Gerätepanel nicht empfohlen. Derzeit gibt es zwei Möglichkeiten für das Verhalten nach der Anmeldung über die PIN in Bezug auf die Einstellungen in der MyQ Roger-Weboberfläche. Dieses Verhalten bezieht sich nur auf die PIN-Anmeldemethode. Die Anmeldung über Benutzername und Passwort, Karte oder über ein mobiles Gerät funktioniert ohne Einschränkungen.

2. Nach dem Öffnen des OneDrive-Speichers wird eine Informationsmeldung angezeigt.

Nach dem Drücken von „OK“ in dieser Meldung wird der OneDrive-Speicher angezeigt und es ist möglich, die OneDrive-Ordner und -Dateien zu durchsuchen.



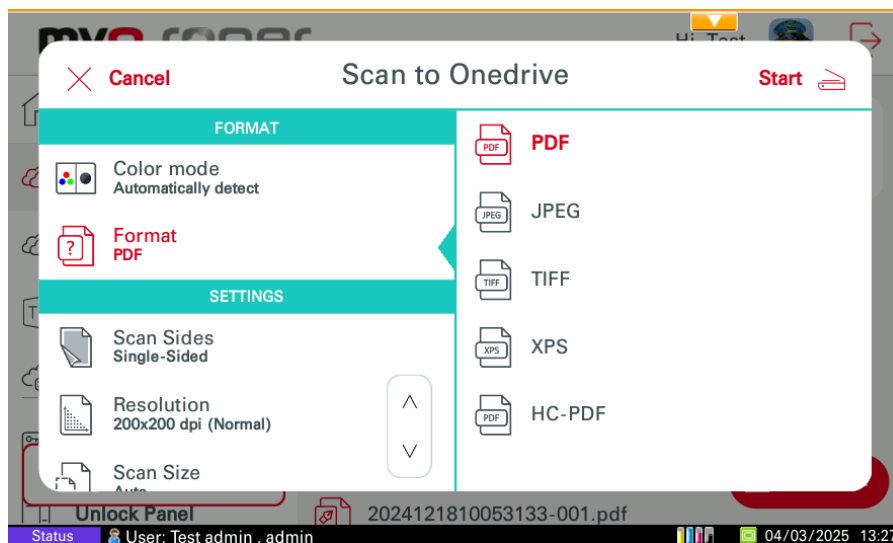
3. OneDrive-Speicherdateien werden überhaupt nicht angezeigt.



Hier scannen (OneDrive)

Die Funktion „**Hier scannen**“ scannt Ihre Dokumente und speichert die Scans in **OneDrive**.

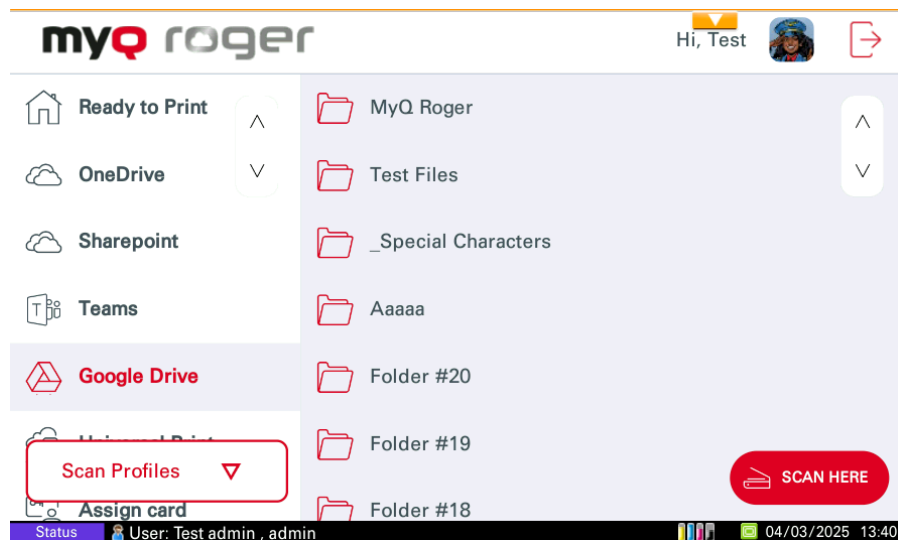
1. Wenn sich die Steuerung in der mobilen App befindet, wählen Sie den Auftrag (aufgeführt auf der Registerkarte „OneDrive“) aus und tippen Sie auf „**Drucken**“ oder „**Alle drucken**“. Es ist nur möglich, Dateien im PDF-, MS Office- und Google Docs-Format von OneDrive-Speicher auf Kyocera zu drucken.



## Google Drive

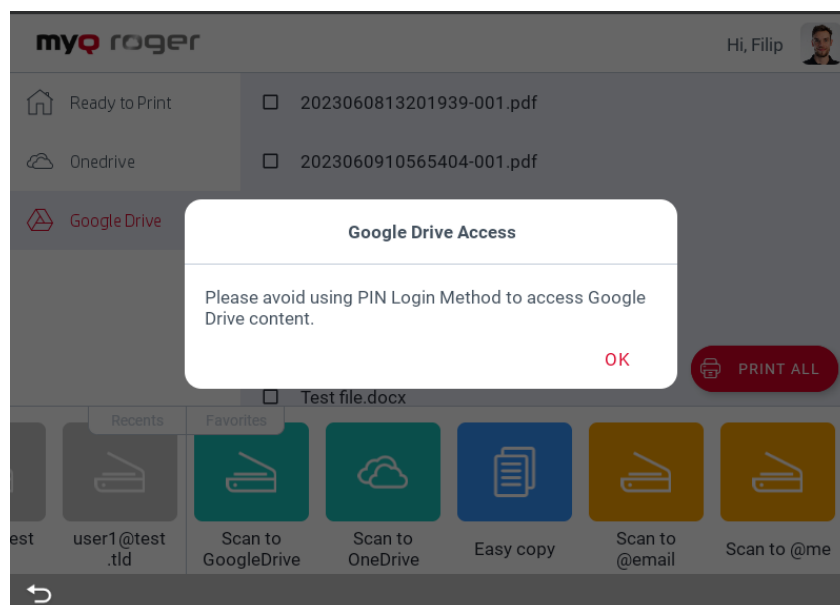
Diese Aktion wird angezeigt, wenn Google Drive verbunden ist oder wenn überhaupt kein Cloud-Speicher verbunden ist. Diese Aktion zeigt alle Dateien an, die gedruckt und auf Google Drive gespeichert werden können.

1. Wenn sich die Steuerung am Drucker befindet, wählen Sie einen Auftrag aus und wischen Sie von links nach rechts, um ihn zu drucken, oder tippen Sie einfach auf den Auftrag, um die Auftragsoptionen zu bearbeiten.

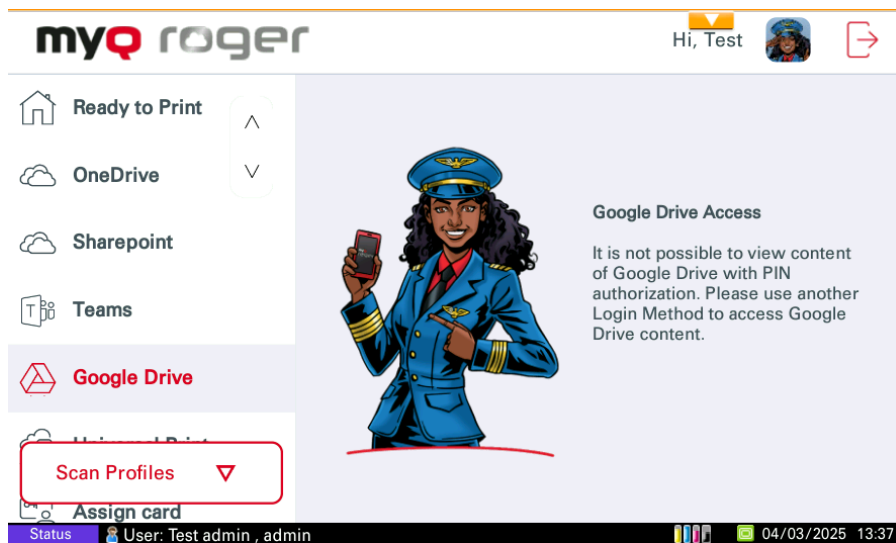


Aus Sicherheitsgründen wird die Anmeldung über die PIN-Methode zum Anzeigen der Cloud-Speicherdateien auf dem Gerätepanel nicht empfohlen. Derzeit gibt es zwei Möglichkeiten für das Verhalten nach der Anmeldung über die PIN in Bezug auf die Einstellungen in der MyQ Roger-Weboberfläche. Dieses Verhalten bezieht sich nur auf die PIN-Anmeldemethode. Die Anmeldung über Benutzername und Passwort, Karte oder über ein mobiles Gerät funktioniert ohne Einschränkungen.

2. Nach dem Öffnen des Google Drive-Speichers wird eine Informationsmeldung angezeigt. Nach dem Drücken von „OK“ in dieser Meldung wird der Google Drive-Speicher angezeigt und es ist möglich, die Google Drive-Ordner und -Dateien zu durchsuchen.



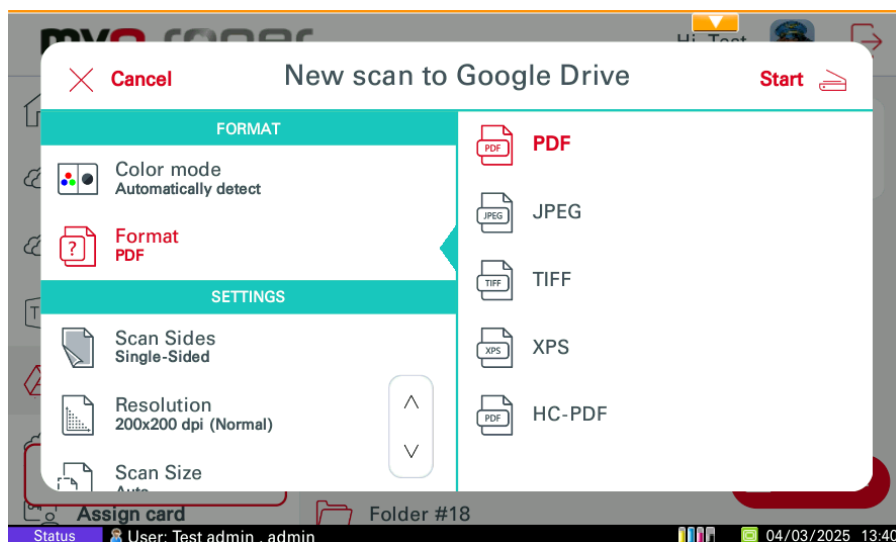
3. Google Drive-Speicherdateien werden überhaupt nicht angezeigt.



Hier scannen (Google Drive)

Die Funktion „**Hier scannen**“ scannt Ihre Dokumente und speichert die Scans in **Google Drive**.

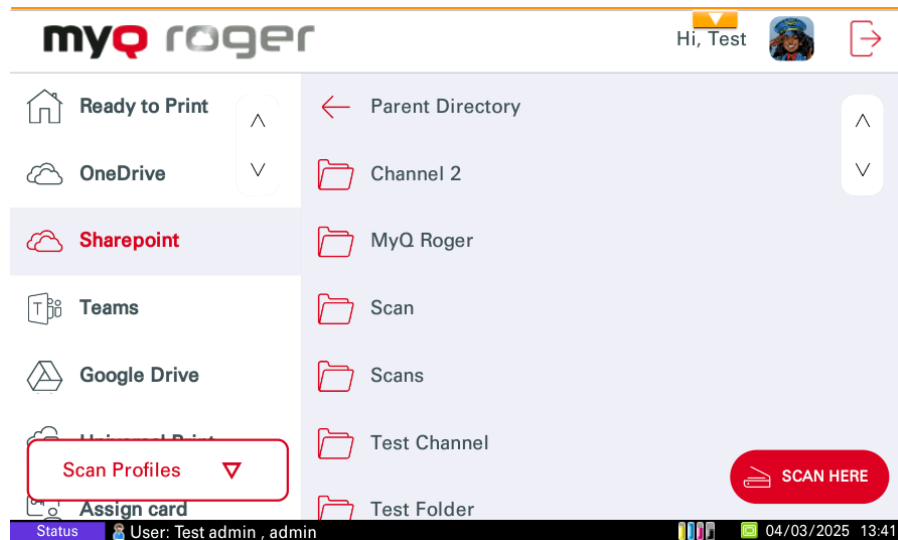
1. Wenn sich die Steuerung in der mobilen App befindet, wählen Sie den Auftrag (aufgeführt auf der Registerkarte „Google Drive“) aus und tippen Sie auf „**Drucken**“ oder „**Alle drucken**“. Es ist nur möglich, Dateien im PDF-Format von Google Drive auf Kyocera zu drucken.



## SharePoint

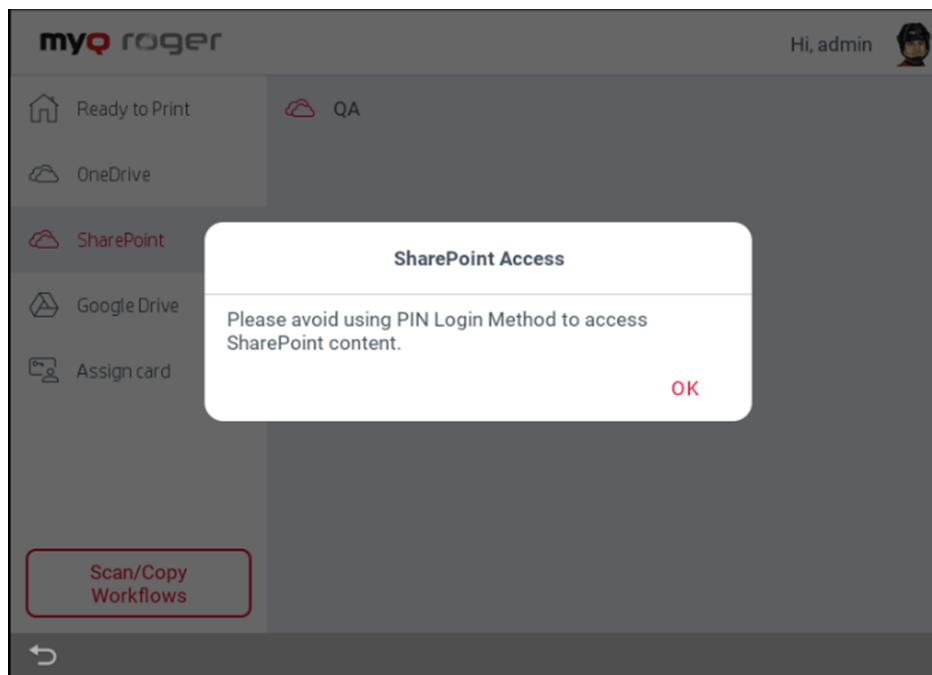
Diese Aktion wird angezeigt, wenn SharePoint verbunden ist oder wenn überhaupt kein Cloud-Speicher verbunden ist. Diese Aktion zeigt alle Dateien an, die gedruckt und auf SharePoint gespeichert werden können.

1. Wenn sich die Steuerung auf dem Drucker befindet, wählen Sie einen Auftrag aus und wischen Sie von links nach rechts, um ihn zu drucken, oder tippen Sie einfach auf den Auftrag, um die Auftragsoptionen zu bearbeiten.

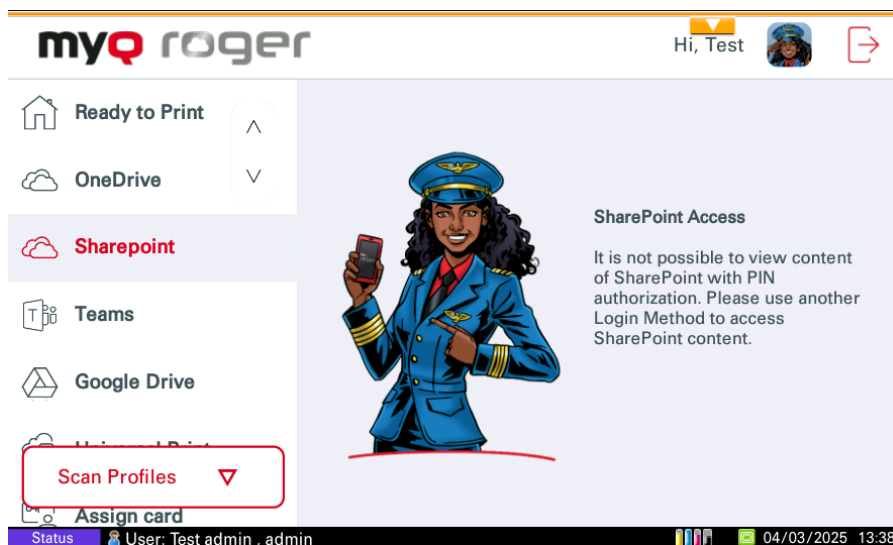


Aus Sicherheitsgründen wird es nicht empfohlen, die Anmeldung über die PIN-Methode zu verwenden, um die Cloud-Speicherdateien auf dem Gerätepanel anzuzeigen. Derzeit gibt es zwei Möglichkeiten für das Verhalten nach der Anmeldung über die PIN in Bezug auf die Einstellungen in der MyQ Roger-Weboberfläche. Dieses Verhalten bezieht sich nur auf die PIN-Anmeldemethode. Die Anmeldung über Benutzername und Passwort, Karte oder über ein mobiles Gerät funktioniert ohne Einschränkungen.

2. Nach dem Öffnen des SharePoint-Speichers wird eine Informationsmeldung angezeigt.



3. Nach dem Drücken von „OK“ in dieser Meldung wird der SharePoint-Speicher angezeigt und es ist möglich, die SharePoint-Ordner und -Dateien zu durchsuchen. SharePoint-Speicherdateien werden überhaupt nicht angezeigt.

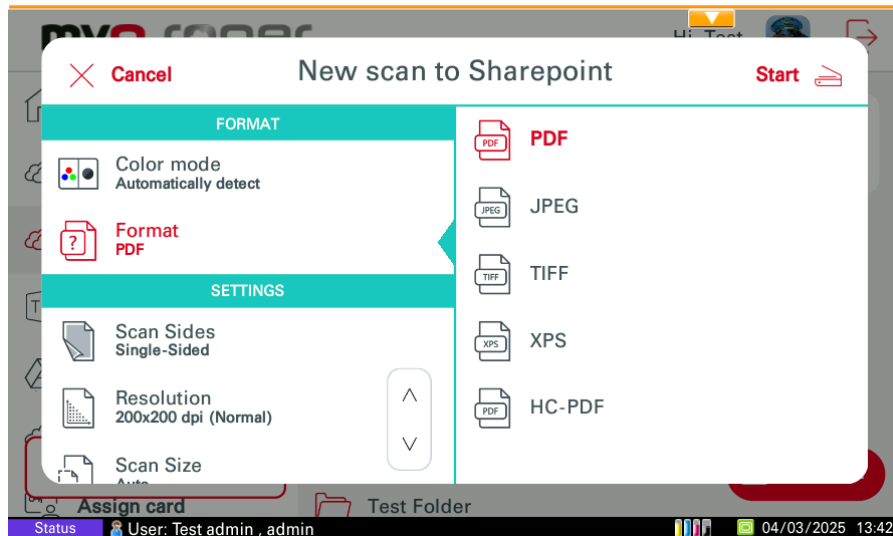


Hier scannen (SharePoint)

Die Funktion „**Hier scannen**“ scannt Ihre Dokumente und speichert die Scans in **SharePoint**.

1. Wenn sich die Steuerung in der mobilen App befindet, wählen Sie den Auftrag (aufgeführt auf der Registerkarte „SharePoint“) aus und tippen Sie auf „**Drucken**“ oder

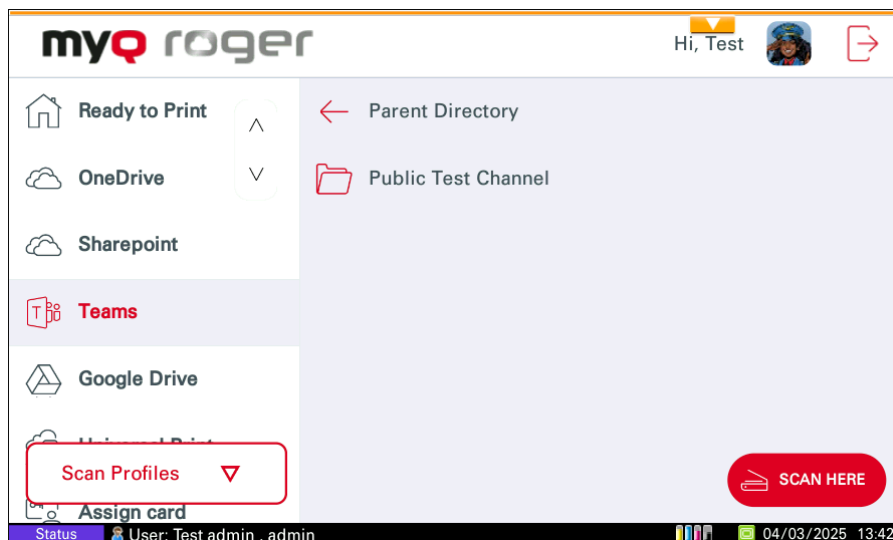
„**Alle drucken**“. Es ist nur möglich, Dateien im PDF-, MS Office- und Google Docs-Format auf Kyocera aus dem SharePoint-Speicher zu drucken.



## MS Teams

Diese Aktion wird angezeigt, wenn MS Teams verbunden ist oder wenn überhaupt kein Cloud-Speicher verbunden ist. Diese Aktion zeigt alle Dateien an, die aus Ihren Kanälen in MS Teams gedruckt oder dorthin gescannt werden können.

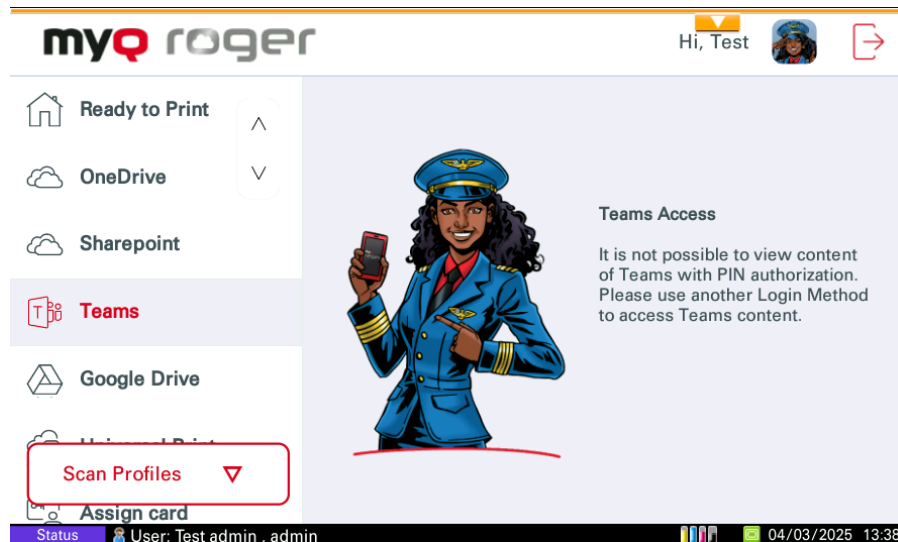
1. Wenn sich die Steuerung auf dem Drucker befindet, wählen Sie einen Auftrag aus und wischen Sie von links nach rechts, um ihn zu drucken, oder tippen Sie einfach auf den Auftrag, um die Auftragsoptionen zu bearbeiten.



Aus Sicherheitsgründen wird die Anmeldung über die PIN-Methode zum Anzeigen der Cloud-Speicherdateien auf dem Gerätepanel nicht empfohlen. Derzeit gibt es zwei Möglichkeiten für das Verhalten nach der Anmeldung über die PIN in Bezug auf

die Einstellungen in der MyQ Roger-Weboberfläche. Dieses Verhalten bezieht sich nur auf die PIN-Anmeldemethode. Die Anmeldung über Benutzernamen und Passwort, Karte oder über ein mobiles Gerät funktioniert ohne Einschränkungen.

2. Nach dem Öffnen des MS Teams-Speichers wird eine Informationsmeldung angezeigt.



3. Nach dem Drücken von „OK“ in dieser Meldung wird der MS Teams-Speicher angezeigt und es ist möglich, die MS Teams-Ordner und -Dateien zu durchsuchen. Standardmäßig werden nur Kanäle aufgelistet, denen der Benutzer folgt. MS Teams-Speicherdateien werden überhaupt nicht angezeigt.

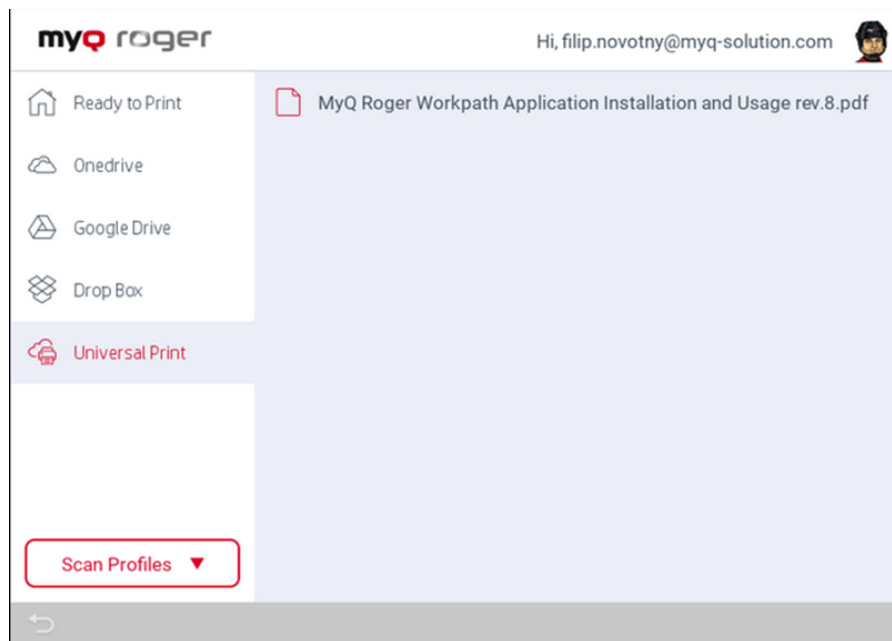
Hier scannen (MS Teams)

Die Funktion „**Hier scannen**“ scannt Ihre Dokumente und speichert die Scans in **MS Teams** im angegebenen Kanal.

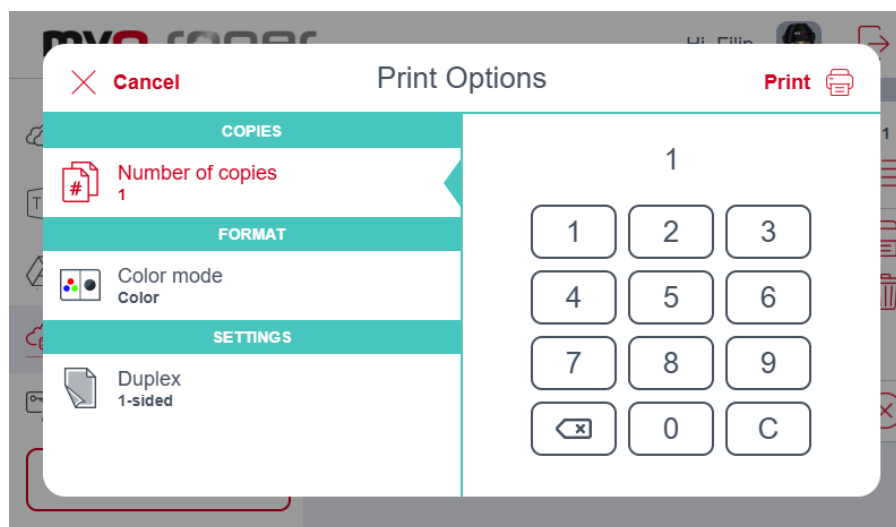
1. Wenn sich die Steuerung in der mobilen App befindet, wählen Sie den Auftrag (aufgeführt auf der Registerkarte „MS Teams“) aus und tippen Sie auf „**Drucken**“ oder „**Alle drucken**“. Es ist nur möglich, Dateien im PDF-, MS Office- und Google Docs-Format aus dem MS Teams-Speicher auf Kyocera zu drucken.

## Universal Print

Diese Aktion wird nur angezeigt, wenn ein Universal Print-Drucker angeschlossen ist. Diese Aktion zeigt alle Aufträge an, die über Universal Print gedruckt werden können.

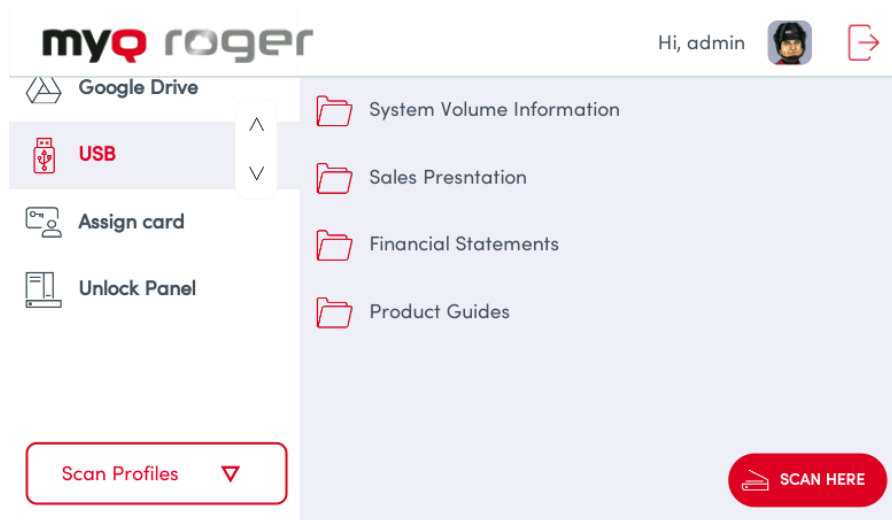


Sobald ein Auftrag zum Drucken ausgewählt wurde, werden die **Druckoptionen** angezeigt.



### 7.1.3 Drucken auf/Scannen von USB

Wenn ein USB-Speichergerät an das Terminal angeschlossen ist, wird auf der linken Seite die Registerkarte „**USB**“ angezeigt. Wählen Sie diese Registerkarte, um zu den Ordnern des USB-Speichers zu navigieren, wo Sie Dateien zum Drucken auswählen oder Speicherorte auf dem USB-Speicher zum Scannen angeben können.



### Karte zuweisen

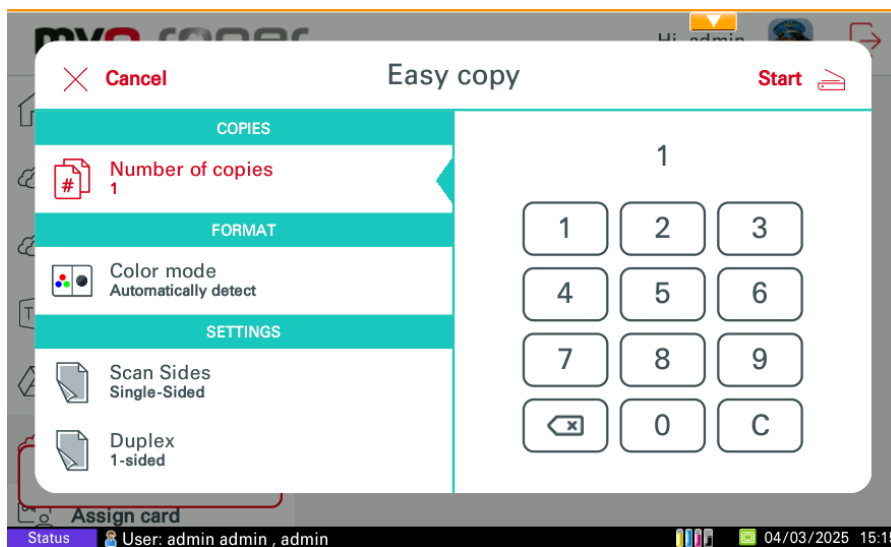
Nach Antippen dieser Aktion öffnet sich der Bildschirm zur ID-Kartenregistrierung, und der angemeldete Benutzer kann seine Karte registrieren, indem er sie durch den Kartenleser zieht.

### 7.1.4 Benutzer-Workflows

Am unteren Rand des Bildschirms befinden sich die Aktionen **„Zuletzt verwendet“** und **„Favoriten“**. Die zuletzt verwendeten Aktionen sind die letzten Aktionen, die auf MyQ Roger ausgeführt wurden, und die Favoritenaktionen können in der MyQ Roger-App oder durch Drücken der Aktion auf dem Gerätepanel bearbeitet werden.

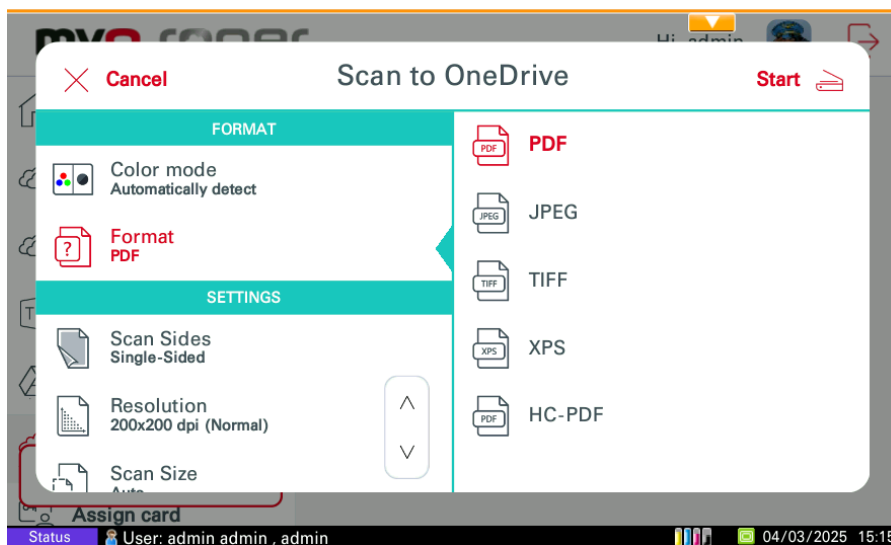
### Easy Copy

Tippen Sie hier, um einen Auftrag zu kopieren, oder drücken Sie hier, um die Parameter anzuzeigen.



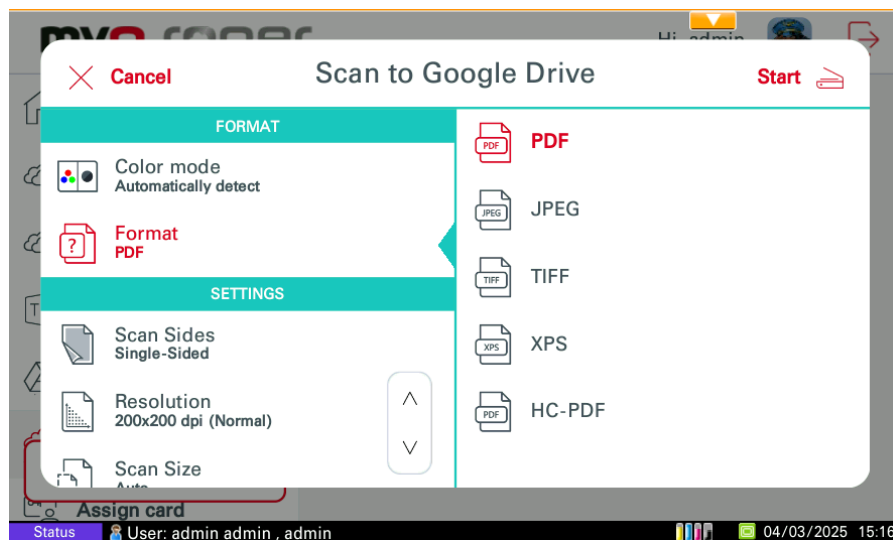
### In OneDrive scannen

Tippen Sie hier, um einen Auftrag zu scannen und in Ihrem OneDrive zu speichern, oder drücken Sie hier, um die Parameter anzuzeigen.



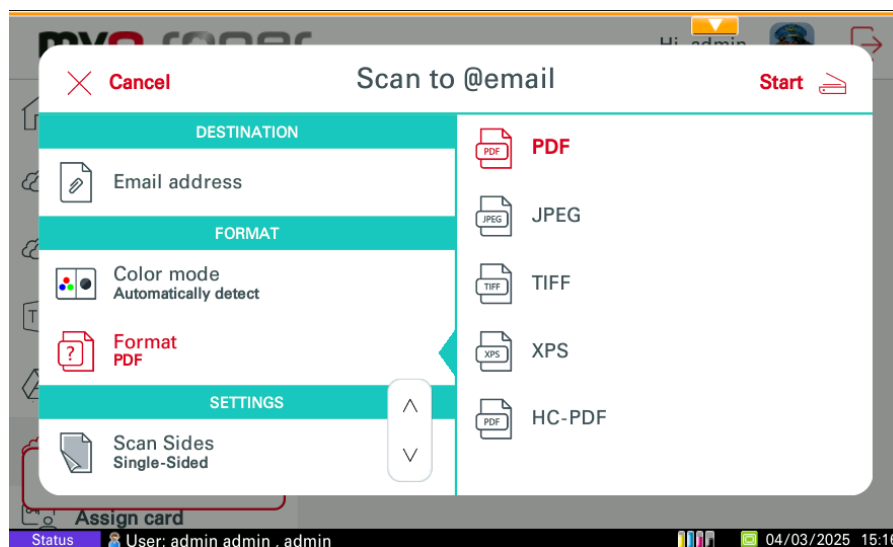
### In Google Drive scannen

Tippen Sie, um einen Auftrag zu scannen und in Ihrem Google Drive zu speichern, oder drücken Sie, um die Parameter anzuzeigen.



An @me scannen oder An @email scannen

Tippen Sie, um einen Auftrag zu scannen und an Ihre E-Mail-Adresse/eine andere E-Mail-Adresse zu senden, oder drücken Sie, um die Parameter anzuzeigen.



## 8 Quoten

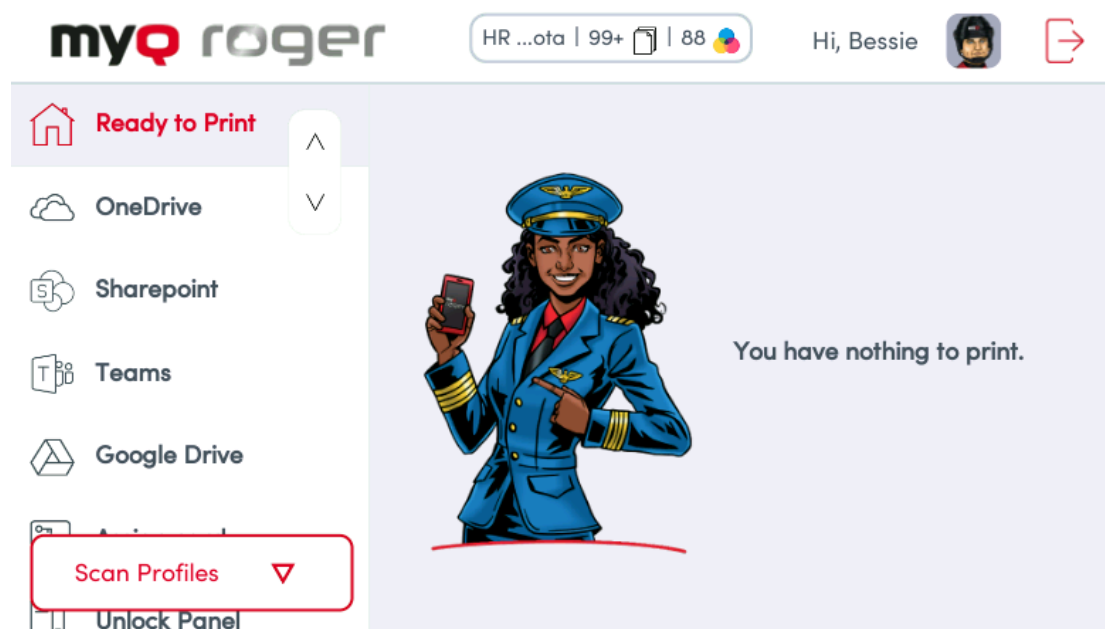
Mit Kontingenten können Sie Begrenzungen für die Anzahl der Ausdrücke oder Kopien festlegen, die Benutzer erstellen dürfen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Benutzer keine Ausdrücke oder Kopien mehr erstellen, sobald sie ihr Kontingent erreicht oder überschritten haben.



### Anforderungen

- MyQ Roger Server 2.18+
- MyQ Roger Kyocera – NEU 25,9+

Benutzer können ihr verfügbares Kontingent oben im Embedded Terminal einsehen.



Der Roger Server-Administrator erstellt und konfiguriert Kontingente im Bereich „Kostenstellen“ des MyQ Roger-Servers. Sobald das Kontingent erreicht ist, kann der Benutzer nicht mehr drucken und kopieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Kontingente“ in der (1.0) MyQ Roger Server Administration leitfaden.

Wenn ein Benutzer sein Kontingent erreicht hat, wird der aktuelle Vorgang abgeschlossen und es können keine weiteren Druckaufträge mehr verarbeitet werden.

## 9 Protokolle einholen

Wenn Sie den MyQ-Support kontaktieren, um ein Problem mit MyQ Roger zu untersuchen, sollten Sie dies angeben:

- Ihr MyQ Roger **Name des Mieters**. Der Name des Mieters kann gefunden werden:
  - In der MyQ Roger Mobile App gehen Sie zu **Mehr>Profil>Mietername**.
  - Im MyQ Roger Client (MRC) ist es oben in der Mitte sichtbar.
  - Tippen Sie auf dem Terminal auf das MyQ Roger-Logo auf dem Anmeldebildschirm.
- Den Benutzernamen (E-Mail), bei dem das Problem aufgetreten ist.
- Der genaue Zeitpunkt der Ausgabe.
- Eine detaillierte Beschreibung des Problems.
- Protokolle aller MyQ Roger-Produkte, die Sie derzeit benutzen.

### 9.1 MyQ Roger Client-Protokolle

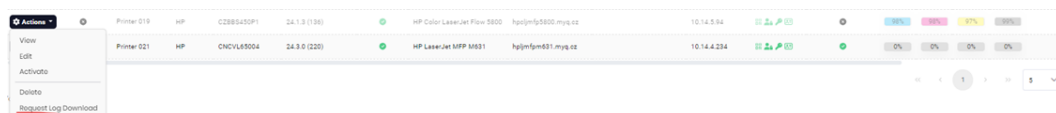
Der Standardspeicherort der MyQ Roger Client-Protokolle befindet sich in den folgenden zwei Verzeichnissen:

1. C:\ProgrammDaten\MyQ\Desktop Client\Protokolle
2. %Benutzerprofil%\AppData\Local\MyQ\Desktop Client\Logs
3. Speichern Sie alle Dateien und Ordner aus beiden Verzeichnissen in einer .zip-Datei und fügen Sie diese Ihrem Helpdesk-Fall bei.

#### 9.1.1 Protokolle von der Server-Weboberfläche

Außerdem ist es möglich, Protokolle direkt von der Web-UI des Servers herunterzuladen.

1. Loggen Sie sich in die Roger Web UI mit Rechten für die Druckerverwaltung ein, öffnen Sie **Drucker**, wählen Sie das Gerät aus, drücken Sie **Handlungen**, und **Protokoll-Download anfordern**.



2. Klicken Sie auf die **Aktionen** Menü und wählen Sie **Logbuch herunterladen**.

The screenshot shows the HP Print and Scan Doctor application window. At the top, there's a header bar with the HP logo and the text 'Printer: HP LaserJet MFP M531'. Below this, a list of detected printers is shown. The printer 'HP LaserJet MFP M531' is selected, and its details are displayed on the right. The 'Download Log' button is highlighted with a red box.

## 10 Deinstallation

Wenn Ihr Gerät erfolgreich mit MyQ Roger gepaart ist, kann die eingebettete MyQ Roger-App im Anwendungsmenü des Druckers deinstalliert oder deaktiviert werden. Wenn Sie sich entscheiden, sie zu deaktivieren, können Sie sie später wieder aktivieren und die Einstellungen wiederherstellen. Die Deinstallation (oder Deaktivierung) besteht aus zwei Schritten: Sie müssen das Panel entsperren und dann die MyQ-Anwendung im Anwendungsmenü löschen (oder deaktivieren).

1. Tippen Sie auf dem Anmeldebildschirm des Terminals auf das MyQ-Symbol, und melden Sie sich dann als MyQ-Administrator an  
(Die Standard-PIN des Administrators lautet **1087** und kann in den MyQ-Roger-Server-Mandanteneinstellungen geändert werden, in **Verwaltung>Geräteeinstellungen>Admin-Modus**).
2. Tippen Sie auf dem Bildschirm Admin Menu auf die Schaltfläche **Panel entriegeln** Taste.  
Der Standardbildschirm des Druckgeräts wird geöffnet.
3. Drücken Sie in der oberen linken Ecke des Gerätebedienfelds die Taste **Menü "System** Taste (oder die **Systemmenü/Zähler** Taste auf einigen Geräten).  
Das Systemmenü wird geöffnet.
4. Suchen Sie im Systemmenü nach und tippen Sie auf **Anmeldung** (oder **Favoriten/Anwendung** auf einigen Geräten).
5. Tippen Sie im Anwendungsmenü (oder Favoriten/Anwendungsmenü) auf **Anmeldung**.  
Es öffnet sich das Untermenü Anwendung.
6. Wählen Sie im Menü die Option **MyQ Eingebettet** Anwendung, tippen Sie **Menü** in der unteren linken Ecke des Bildschirms.  
Das Anwendungsmenü wird geöffnet.
7. Tippen Sie im Menü auf **Löschen** (oder **Deaktivieren Sie**), und tippen Sie dann auf **Ja** um die Aktion zu bestätigen.  
Die Anwendung wird gelöscht (oder deaktiviert) und der Standardbildschirm des MFP-Panels wird geöffnet.

Die Deinstallation der eingebetteten MyQ Roger-Anwendung ist auch aus der Ferne über Kyocera Net Admin oder die Kyocera Net Viewer-Anwendung möglich.

Wenn Ihr Gerät nicht mit MyQ Roger gepaart ist, aber die eingebettete MyQ Roger-App auf dem Gerät installiert ist (der Registrierungs-QR-Code wird auf dem Terminal angezeigt), ziehen Sie das Netzkabel ab oder deaktivieren Sie die Wi-Fi-Verbindung zum Gerät. Loggen Sie sich dann in das Admin-Menü des Geräts ein und folgen Sie den oben genannten Schritten zur Deinstallation/Deaktivierung.

## 11 Geschäftskontakte

|                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>MyQ® Hersteller</b>        | <b>MyQ® GmbH</b><br>Harfa Business Center, Ceskomoravska 2532/19b, 190 00 Prag<br>9, Tschechische Republik<br>ID-Nr. 615 06 133<br>MyQ® spol. s r.o. ist im Handelsregister des Stadtgerichts in<br>Prag unter der Nummer C 29842 eingetragen (im Folgenden als<br>„MyQ®“ bezeichnet) |
| <b>Geschäftsinformationen</b> | <a href="http://www.myq-solution.com">http://www.myq-solution.com</a><br><a href="mailto:info@myq-solution.com">info@myq-solution.com</a> <sup>4</sup>                                                                                                                                |
| <b>Technischer Support</b>    | <a href="mailto:support@myq-solution.com">support@myq-solution.com</a> <sup>5</sup>                                                                                                                                                                                                   |

---

4. <mailto:info@myq-solution.com>

5. <mailto:support@myq-solution.com>

|                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Hinweis</b>       | <p>DER HERSTELLER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE DURCH DIE INSTALLATION ODER DEN BETRIEB DER SOFTWARE- UND HARDWARE-KOMPONENTEN DER MyQ®-DRUCKLÖSUNG ENTSTEHEN.</p> <p>Dieses Handbuch, sein Inhalt, sein Design und seine Struktur sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren oder sonstige Vervielfältigen dieses Handbuchs oder von Teilen davon sowie aller urheberrechtlich geschützten Inhalte ohne vorherige schriftliche Zustimmung von MyQ® ist untersagt und kann strafbar sein.</p> <p>MyQ® übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt dieses Handbuchs, insbesondere hinsichtlich seiner Vollständigkeit, Aktualität und kommerziellen Verwertbarkeit. Alle hier veröffentlichten Materialien dienen ausschließlich zu Informationszwecken.</p> <p>Dieses Handbuch kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. MyQ® ist nicht verpflichtet, diese Änderungen regelmäßig vorzunehmen oder anzukündigen, und ist nicht dafür verantwortlich, dass die derzeit veröffentlichten Informationen mit der neuesten Version der MyQ®-Drucklösung kompatibel sind.</p> |
| <b>Markenzeichen</b> | <p>„MyQ®“, einschließlich seiner Logos, ist eine eingetragene Marke von MyQ®. Jede Verwendung von Marken von MyQ®, einschließlich seiner Logos, ohne vorherige schriftliche Zustimmung der MyQ® Company ist untersagt. Die Marke und der Produktname sind durch MyQ® und/oder seine lokalen Tochtergesellschaften geschützt.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

# myQ roger

## SPAREN SIE ZEIT MIT **PERSONALISIERTEN** DRUCKLÖSUNGEN

MyQ Roger ist eine Lösung für moderne, cloudbasierte Arbeitsumgebungen. Sie vereinfacht Dokumenten-Workflows und ermöglicht das sichere Durchsuchen von CloudSpeichern sowie Drucken und Scannen – jederzeit und überall.

**50+ Millionen**

Nutzer weltweit vertrauen auf MyQ

**1+ Million**

Aktive Geräte

**26+**

Unterstützte Hersteller

**1000+**

Zertifizierte Partner

Im Einsatz in über

**140** Ländern



info@myq-solution.com



myq-solution.com



**Ausgezeichnet und zertifiziert**

